



AN DER STEIGE  
**GEISLINGEN**

# Nachhaltigkeitsbericht Stadt Geislingen an der Steige

2019

# INHALT

INHALT	SEITE
VORWORT	3
WOHNEN	4
UMWELT	14
EINKAUFEN	24
STADTMARKETING	32
WIRTSCHAFT UND HOCHSCHULE	38
MOBILITÄT	46
TOURISMUS, KULTUR UND FREIZEIT	52
INTEGRATION UND INKLUSION	58
BÜRGERMITWIRKUNG	64
FAMILIE, BILDUNG UND SOZIALES	70

# VORWORT



## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

ich freue mich sehr, Ihnen bereits den nunmehr vierten Geislinger Nachhaltigkeitsbericht vorlegen zu dürfen! Der Bericht orientiert sich dieses Mal an unserem nachhaltigen Stadtentwicklungskonzept MACH5 mit seinen insgesamt 10 Themenfeldern.

Bei jedem Themenfeld werden so genannte Leitprojekte beschrieben, die beispielhaft für viele andere Maßnahmen stehen, die in den letzten Jahren umgesetzt wurden. Außerdem wird mit Hilfe von Indikatoren versucht, die Entwicklung einzelner Zielsetzungen der verschiedenen Themenfelder darzustellen.

Ein wichtiges Handlungsfeld der letzten Jahre ist das Thema Stadtmarketing. Die Fußgängerzone soll insgesamt attraktiver gestaltet werden und es sollen mehr Freizeitangebote und Veranstaltungen stattfinden. Auch das Thema Sauberkeit in der Stadt ist hier von großer Bedeutung. Dieses Thema wird im Nachhaltigkeitsbericht unter dem Punkt „Umwelt“ sehr vielseitig aufgegriffen. Große Anstrengungen werden auch unternommen um den Tourismus zu fördern und Geislingen zu einer noch unternehmerfreundlicheren Stadt zu machen. Ein weiterer wichtiger Indikator ist die gegenseitige Toleranz und das gegenseitige Verständnis füreinander. Geislingen ist eine bunte Stadt, in der sich immer mehr verschiedene Kulturen und Religionen begegnen. Seit 2013 ist der Integrationsrat ein etabliertes Organ in unserer Stadt.

Ich bin mir dessen bewusst, dass eine nachhaltige Stadtentwicklung nur durch das Mitwirken jedes Einzelnen gelingen kann. Für die tatkräftige Unterstützung der Geislinger Bürger\*innen möchte ich mich von Herzen bedanken.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres aktuellen Nachhaltigkeitsberichts, aus dem Sie hoffentlich viele neuen Informationen und Erkenntnisse gewinnen können.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. Dehmer'. The signature is stylized and fluid.

Frank Dehmer  
Oberbürgermeister

# WOHNEN



## LEITSATZ

Wir bieten attraktiven, bedarfsgerechten Wohnraum für Alle.

## STRATEGISCHE ZIELE

Ausgewogene Entwicklung durch Sanierung, Nachverdichtung und Neubau

Vielfältiges Wohnraumangebot für alle Bevölkerungsgruppen (Familien, Singles, altersgerecht, bezahlbar, usw.)

Attraktives Wohnumfeld durch individuelle Lage und gute Infrastruktur

Steigerung der Aufenthaltsqualität





## KONTAKT

Fachbereich 3

Sachgebietsleiterin

Stadtentwicklung

Alwine Aubele

Tel.: 07331 24-383

[alwine.aubele@geislingen.de](mailto:alwine.aubele@geislingen.de)

## LEITPROJEKT

### ÖFFENTLICHER SPIELPLATZ „AN DER MARTINSKIRCHE“

**Attraktives Wohnumfeld durch individuelle Lage und gute Infrastruktur**

#### **Kurzbeschreibung**

Der Kinderspielplatz unterhalb der Martinskirche umfasst eine Fläche von 600 qm und ist sehr individuell gestaltet. Eine große Spiellandschaft aus lasiertem Robinien- und Eichenholz lädt Kinder zum Sandeln, Rutschen und Klettern in dem Spielschiff Arche ein. Für größere Kinder steht ein Balancier- und Hangelparcours bereit. Zudem gibt es eine 2,50 m hohe Rutsche sowie eine Tampenschaukel, die allein oder zu zweit benutzt werden kann. Für ältere Mitbürger\*innen und die Eltern der spielenden Kinder wurden Sitzbänke installiert.

Der Kinderspielplatz wurde im Rahmen der Sanierungsmaßnahme „Quartier bei der Martinskirche – Soziale Stadt“ mit 60 Prozent gefördert.

#### **Verortung der Maßnahme**

Bei der Martinskirche in Altstadt

#### **Idee der Maßnahme**

Die Gestaltung des Spielplatzes ist vor allem geprägt durch die Nähe zur Martinskirche. Der Spielplatz ist in erster Linie für Familien mit Kindern unterschiedlichen Alters in der näheren Umgebung gedacht, aber auch Kirchenbesucher\*innen oder Spaziergänger\*innen nutzen den Platz sehr gerne.

#### **Zeitraum**

Anfang 2014 bis Juli 2014 (Einweihung)

#### **Träger / Partner**

Stadtverwaltung



## LEITPROJEKT

### DRK-SENIORENZENTRUM

**Vielfältiges Wohnraumangebot für alle Bevölkerungsgruppen (Familien, Singles, altersgerecht, bezahlbar, usw.)**

#### **Kurzbeschreibung**

Es gibt insgesamt vier flexibel nutzbare Wohngruppen für je 13 Bewohner\*innen. Zwei der Zimmer in jeder Wohngruppe sind mit einer direkten Verbindungstür versehen, so dass die Bewohner\*innen nicht über den Flur müssen, um einander zu besuchen. Am Ende der Wohngruppen sind zwei Zimmer, ein Flur und ein gemeinsames Bad so konzipiert, dass sie zum Beispiel von einem Ehepaar benutzt werden können.

Ähnlich flexibel werden die beiden Acht- und Vierzimmer-Wohngruppen im dritten Stock gehandhabt. Die Bewohner\*innen haben dort ihr eigenes Zimmer, teilen sich aber mit den anderen ihrer Gruppe einen gemeinsamen Wohnzimerbereich. So können sie relativ separat von den anderen Bewohner\*innen leben. Das eignet sich zum Beispiel für jüngere Pflegebedürftige oder Menschen mit psychischen Erkrankungen.

#### **Verortung der Maßnahme**

Hintere Siedlung / Liebknechtstraße

#### **Idee der Maßnahme**

Zusätzliche stationäre Pflegeplätze und Angebote für betreutes Wohnen in Geislingen schaffen.

#### **Zeitraum**

2013 bis 2018

#### **Träger / Partner**

DRK (Kreisverband Göppingen und Kreisverband Nürtingen-Kirchheim)



## LEITPROJEKT

### GENERATIONS WOHNENPLUS GBR

**Vielfältiges Wohnraumangebot für alle Bevölkerungsgruppen (Familien, Singles, altersgerecht, bezahlbar, usw.)**

#### **Kurzbeschreibung**

Mehrfamilienwohnhaus mit 13 Wohnungen mit je zwei bis vier Zimmern.

#### **Verortung der Maßnahme**

Altstadt

#### **Idee der Maßnahme**

Ein Wohnhaus für Jung und Alt mit dem Ziel eines gemeinschaftlichen Zusammenlebens. Um diese Idee auch zu verwirklichen, haben sich alle für die Schaffung eines großzügigen Gemeinschaftsraumes samt kleinem Bad eingesetzt. Für diesen Raum wurde auch eine schöne Küche gekauft, so dass alle Voraussetzungen für kleine Feiern oder Bastelabende in der Gemeinschaft oder aber auch bei größeren Familienfeiern gegeben sind. Sollten zu einem späteren Zeitpunkt einige Bewohner\*innen eine Pflegekraft benötigen, so könnte diese Einzimmer Eigentumswohnung auch zur Unterbringung einer Pflegeperson genutzt werden. Es obliegt jetzt der Hausgemeinschaft, diesen Raum mit Leben zu füllen.

#### **Zeitraum**

November 2016 bis Dezember 2018

#### **Träger / Partner**

Eine private Baugemeinschaft in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Göppingen, Immobilien, als Projektsteuerer und dem Architekturbüro „lehendreï“ aus Stuttgart begleitet von der Stadtverwaltung





## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Ausgewogene Entwicklung durch Sanierung, Nachverdichtung und Neubau

- Sanierungen
  - Sanierung Mehrfamilienhaus in der Auchtweide
  - (energetische) Sanierungen der GSW: Bebelstraße, Y-Häuser, Oberböhringer Straße
- Neubau, Nachverdichtung
  - Neubebauung in der Auchtweide
  - Erweiterung Baugebiet Tegelberg
  - Neubaugebiete in den Stadtbezirken
  - Neubebauung Bruckwiesen (GSW)
  - Neubau Studentenwohnungen in der Stuttgarter Straße

### Vielfältiges Wohnraumangebot für alle Bevölkerungsgruppen (Familien, Singles, altersgerecht, bezahlbar, usw.)

- Öffentliche Bekanntmachung von Bauideen und Suche von Investor\*innen
- GSW: Bruckwiesen, Heidenheimer Straße, Katzenloch
- Wohnprojekte z.B. Mehrgenerationenwohnen

### Attraktives Wohnumfeld durch individuelle Lage und gute Infrastruktur

- Attraktivierung und Ausbau des Spielplatzangebotes für alle Altersgruppen
- Breitbandausbau
- Aufhausen: Engelplatz und Dorfladen
- Schaffung neuer Räume für die Mobile Jugendarbeit
- Freies W-LAN (Fußgängerzone, Volkshochschule, Stadtbücherei, Mehrgenerationenhaus)



## Steigerung der Aufenthaltsqualität

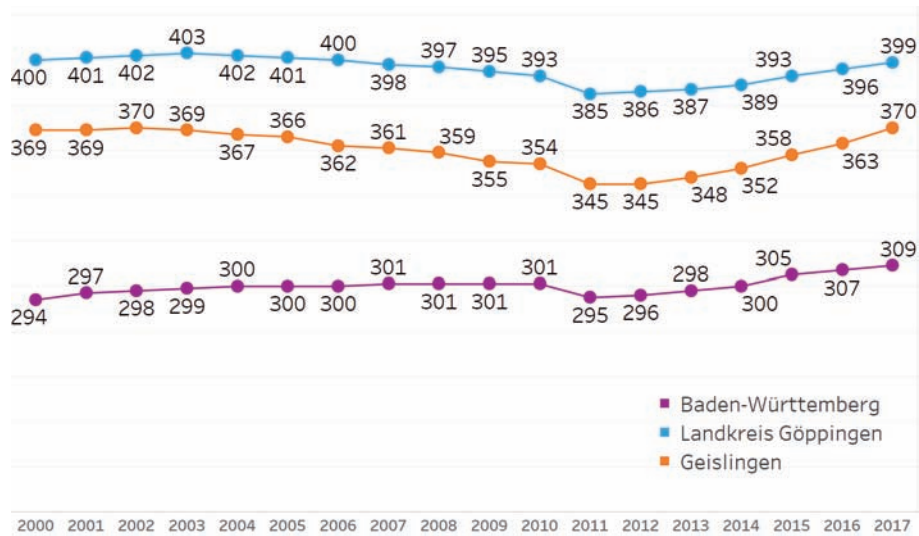
- ELR-Programme
- Attraktivierung der Wasserfläche am Stadtschloss/Rathaus
- Erhöhung der Sauberkeit durch
  - erhöhte Reinigungsfrequenz
  - Anschaffung einer kleineren Kehrmaschine
  - Aufstockung der Anzahl der Bauhofmitarbeiter\*innen

### Sonstige Maßnahmen

- Attraktivierung der Fußgängerzone durch
  - verschiedene Veranstaltungen
  - Fahnenmeer
  - Klavier
  - Bepflanzung

# INDIKATOREN

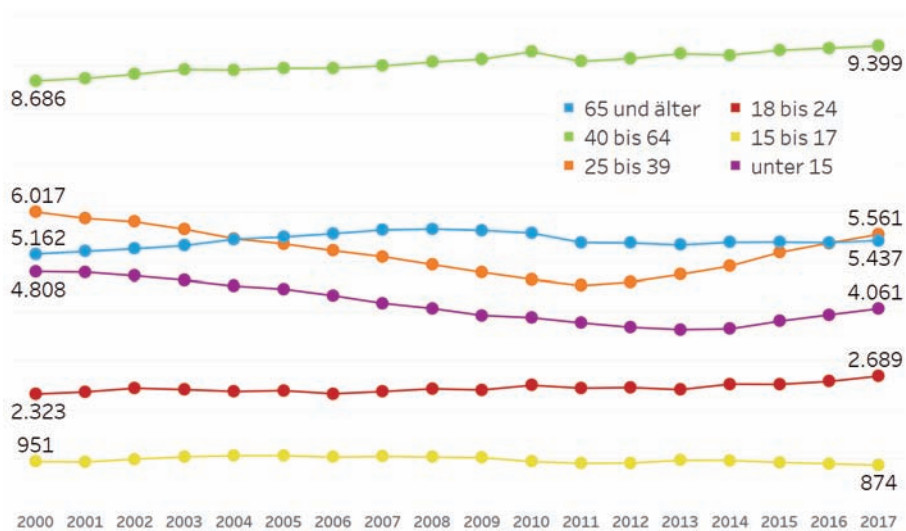
## BEVÖLKERUNGSDICHTE IN EW/KM<sup>2</sup>



Gemeinsam mit der steigenden Gesamtbevölkerung (Indikator siehe unten) steigt auch die Besiedlungsdichte. Dieser Trend lässt sich auch bei den Vergleichswerten erkennen.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

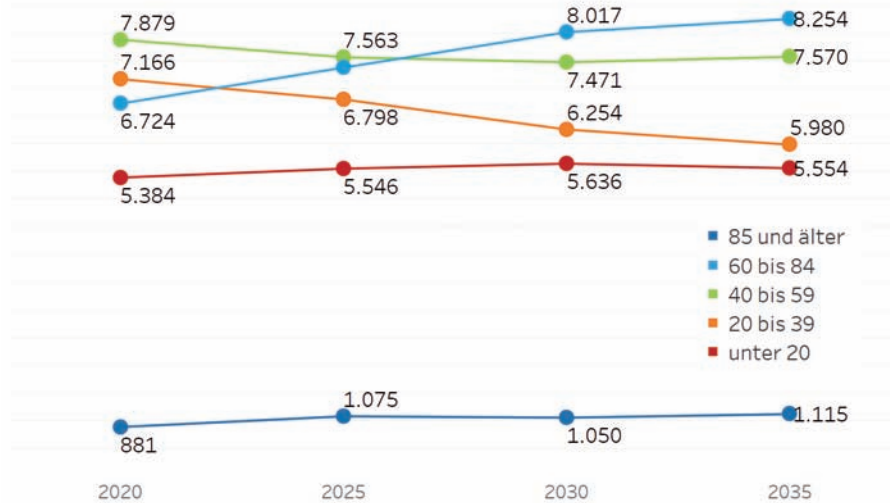
## BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN



Der insgesamt rückläufige Trend bei der Bevölkerungsentwicklung seit dem Jahr 2000 hat sich im Jahr 2012 gewandelt. Seither steigen die Zahlen wieder leicht an. Weitgehend positiv verläuft auch die Entwicklung der jüngeren Altersgruppen (Ausnahme: 15 bis 17 Jahre).

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

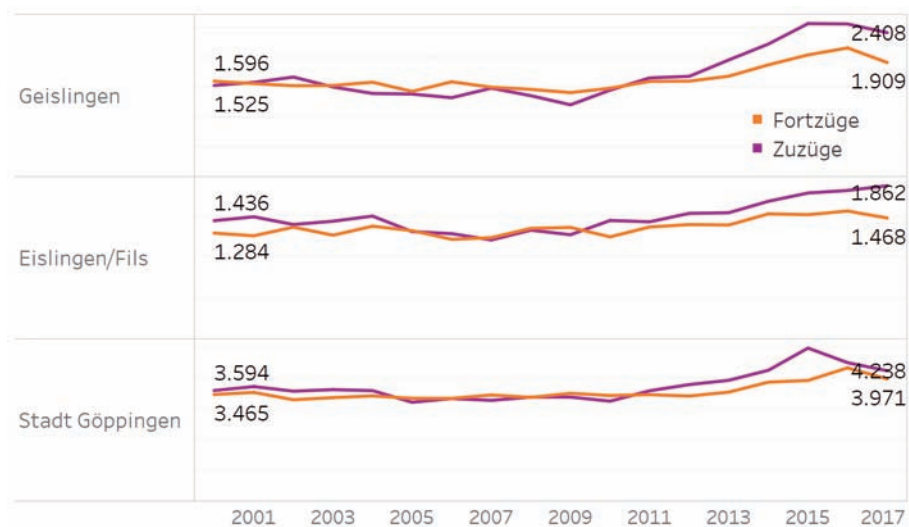
## BEVÖLKERUNGSPROGNOSE NACH ALTERSGRUPPEN



Die Bevölkerungsprognose bis 2035 macht die Herausforderungen des demografischen Wandels in Folge einer Überalterung für Städte und Gemeinden recht gut sichtbar.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

## ZU- UND FORTZÜGE



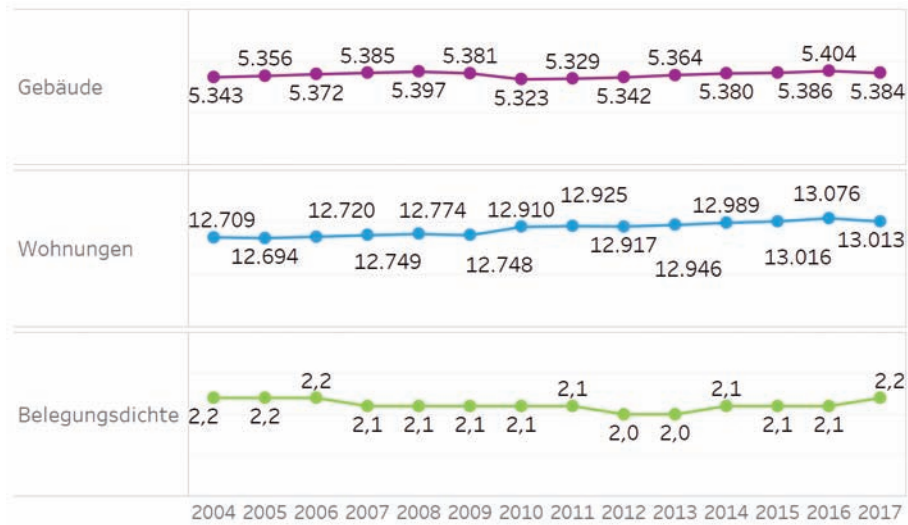
Der Wanderungssaldo ist ein Planungs- und Steuerungselement und gibt Hinweise zur Attraktivität einer Stadt oder Gemeinde. Seit 2011 entwickelt sich der Wanderungssaldo positiv, es sind also mehr Zuzüge als Fortzüge zu beobachten. Von 2016 auf 2017 gibt es einen kleinen Rückgang. Es muss sich jedoch erst zeigen, ob daraus ein Trend wird.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige



# INDIKATOREN

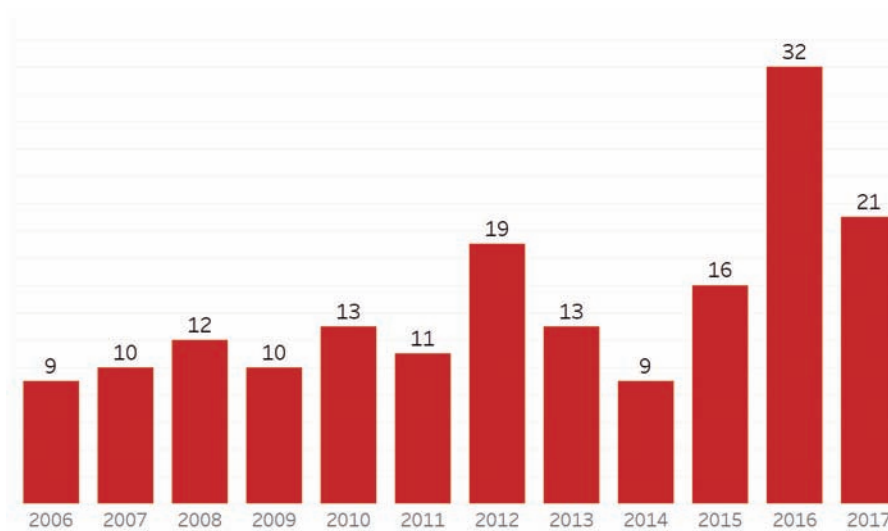
## GEBÄUDE, WOHNUNGEN UND BELEGUNGSDICHTE



Die Anzahl der Wohngebäude im Betrachtungszeitraum ist relativ konstant. Die Anzahl der Wohnungen im Jahr 2017 beträgt 304 mehr als im Jahr 2004. Die Belegungsdichte steigt seit 2012 wieder leicht an.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

## ANZAHL BAUGENEHMIGUNGEN FÜR WOHNGEBÄUDE (EIN- UND MEHRFAMILIENHÄUSER)



Der Indikator zeigt die Anzahl Baugenehmigungen für Wohngebäude (Ein- und Mehrfamilienhäuser) in der Stadt Geislingen. Er spiegelt durchaus den generell zu verzeichnenden Bau-boom der letzten Jahre wider.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen





## LEITSATZ

Die Fünftälerstadt Geislingen liegt in einer wunderschönen Naturlandschaft am Albtrauf, die wir in ihrer Vielfalt durch einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen erhalten. Dabei legen wir Wert auf eine saubere, grüne Stadt mit ihren erlebbaren Gewässern und ihrer gewachsenen Kulturlandschaft.

## STRATEGISCHE ZIELE

Wir verbessern die Sauberkeit in Geislingen

Wir bauen in Geislingen die Umweltbildung aus

Regenerative Energien werden in Geislingen noch stärker gefördert

Wir erhalten unsere gewachsene Kulturlandschaft für künftige Generationen

Wir machen unsere Gewässer erlebbar





## KONTAKT

Fachbereich 3

Umweltbeauftragte

Sonja Pfau

Tel.: 07331/24-303

sonja.pfau@geislingen.de

## LEITPROJEKT

### JÄHRLICHE AKTION „GEISLINGEN RÄUMT AUF!“

#### Wir verbessern die Sauberkeit in Geislingen

##### Kurzbeschreibung

Um die Sauberkeit in Geislingen zu verbessern, beschloss die Stadtverwaltung im Jahr 2014, eine Aktion mit dem Titel „Geislingen räumt auf!“ nach dem Vorbild norddeutscher Städte durchzuführen. Während eines zweiwöchigen Zeitraums im Frühling konnten Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Schulklassen, Kindergärten usw. an einem für sie passenden Termin selbst gewählte Bereiche in der Stadt und den Stadtbezirken von wildem Müll befreien. Von der Stadt erhielten die Beteiligten dabei Unterstützung in Form von Warnwesten, Handschuhen und blauen Säcken. Der eingesammelte Müll wurde vom Bauhof abgeholt.

Nach der erfolgreichen Auftaktaktion im Jahr 2014 mit mehr als 900 Helfer\*innen wurde von der Verwaltung beschlossen, diese Aktion jährlich durchzuführen. In den folgenden Jahren nahmen jeweils 1.000 bis 1.200 Aktive an der Putzaktion teil.

##### Verortung der Maßnahme

Geislingen inkl. Stadtbezirke

##### Idee der Maßnahme

Ziel der Aktion „Geislingen räumt auf!“ ist es, die Bürgerschaft und vor allem Kinder und Jugendliche für die Problematik der wilden Müllablagerung zu sensibilisieren und dadurch langfristig zu erreichen, dass weniger Abfall achtlos am Wegrand oder in der Landschaft entsorgt wird.

##### Zeitraum

Februar 2014 bis heute

##### Träger / Partner

Stadtverwaltung, Bürgerschaft



## LEITPROJEKT

### KUNSTPROJEKT MÜLLEIMERGESTALTUNG

#### Wir verbessern die Sauberkeit in Geislingen

##### Kurzbeschreibung

Im Jahr 2017 wurde von der Umweltbeauftragten Sonja Pfau und der Kunstlehrerin Elisabeth Straußberger vom Helfenstein-Gymnasium ein Kunstprojekt zum Thema Mülleimergestaltung durchgeführt.

Die Schülerinnen und Schüler von zwei 7. Klassen wurden aufgefordert Comicfiguren zu gestalten, die auf Mülleimer geklebt werden sollten. Aus den insgesamt 54 Entwürfen wurden von einer Jury bestehend aus zwei Kunstlehrerinnen, zwei Elternvertreterinnen, zwei Schülersprecherinnen und der städtischen Umweltbeauftragten die 12 geeignetsten ausgewählt. Diese Motive wurden auf Klebefolie gedruckt und auf die Abfalleimer im Gebäude des Gymnasiums sowie im dortigen Außenbereich geklebt. Außerdem wurden auch Mülleimer an Bolz- und Spielplätzen, entlang des Tälesbahn-Radweges und im Stadtpark mit den bunten Aufklebern versehen.

##### Verortung der Maßnahme

Stadtgebiet Geislingen

##### Idee der Maßnahme

Durch die Verwendung witziger Motive auf den Mülleimern erhofft man sich eine Sensibilisierung der Bürger\*innen für das Thema Sauberkeit in der Stadt.

##### Zeitraum

Ende 2016 bis Ende 2017

##### Träger / Partner

Stadtverwaltung, Helfenstein-Gymnasium



## LEITPROJEKT

### SAMMELANTRAGSTELLUNG ZUM LANDESFÖRDER-PROGRAMM „BAUMSCHNITT STREUOBST“

Wir erhalten unsere gewachsene Kulturlandschaft für künftige Generationen

#### Kurzbeschreibung

Im Jahr 2015 startete das Land Baden-Württemberg im Rahmen seiner Streuobstkonzeption ein Förderprogramm für den Schnitt von Streuobstbäumen. Dabei kann der fachgerechte Schnitt eines Streuobstbaumes zweimal innerhalb von fünf Jahren mit je 15 Euro bezuschusst werden.

Da die Prämie nur über Sammelanträge beim Land beantragt werden kann, stellte sich die Stadt als Sammelantragstellerin zur Verfügung. Auf diese Weise können 18 Streuobstwiesenbewirtschafter, die sich an dem Sammelantrag beteiligen, von 2015 bis 2020 für ihre Obstbaumschnitte Zuschüsse erhalten. Die Stadtverwaltung übernimmt die gesamte Koordinierung und Abwicklung mit dem Regierungspräsidium Stuttgart und zahlt die bewilligten Zuschüsse, die als Gesamtsumme bei der Stadt eingehen, an die einzelnen Antragsteller aus.

#### Verortung der Maßnahme

Geislingen inkl. Stadtbezirke

#### Idee der Maßnahme

Ziel der Teilnahme an dem Förderprogramm ist es, den Streuobstwiesenbewirtschaftern einen Anreiz und gleichzeitig eine Wertschätzung für ihr Engagement zum Erhalt der Streuobstbestände zu bieten.

#### Zeitraum

April 2015 bis 2020

#### Träger / Partner

Stadtverwaltung, Streuobstwiesenbewirtschafter, Regierungspräsidium Stuttgart





## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Wir verbessern die Sauberkeit in Geislingen

- Meldungen von Müllvergehen beim Ordnungsamt, der Umweltbeauftragten, dem Bauhof
- Wochenendreinigung im Sommer durch die Stadtreinigung
- Kontaktaufnahme mit AEW und EVF wegen Graffiti-Projekt
- **Durchführung jährliche Putzete über 2 Wochen mit Materialien der Stadt**  
**Jährliche Aktion „Geislingen räumt auf!“ (Leitprojekt)**
- Erhöhung der Anzahl an Mülleimern
- Größere Mülltonnen am Helfenstein
- Mülleimer für Hundekot (Schreiben an Hundebesitzer mit Hundesteuerbescheid)
- Patenschaften für Müllentsorgung und Pflege von öffentlichen Grünflächen
- Erhöhung der Mitarbeiter\*innenzahl bei der Stadtreinigung
- Müllinitiative am Berufsschulzentrum durch Umweltbeauftragte der Stadt Geislingen
- Aufforderung an die DB, für mehr Sauberkeit am Haupt- und Westbahnhof zu sorgen
- **Mülleimergestaltung durch Schüler\*innen als Kooperationsprojekt zwischen der städtischen Umweltbeauftragten und einer Kunstlehrerin des Helfenstein-Gymnasiums (Leitprojekt)**

### Wir bauen in Geislingen die Umweltbildung aus

- Bildungsinstallation „Dahintergucker“ zum Thema nachhaltiger Konsum in der Stadtbücherei
- Siehe auch Projekt Mülleimergestaltung
- Sondervorführungen von Filmen mit Umweltbezug im Gloria-Kino (z.B. „Power to Change“, „Tomorrow“)
- Vorträge der Umweltbeauftragten zu verschiedenen Umweltthemen, z.B. bei Seniorennachmittagen, vor Studierenden der HfWU, im Haus der Familie oder bei der VHS; seltener auch in Schulen





## Regenerative Energien werden in Geislingen noch stärker gefördert

- Nutzung regenerativer Energien am Michelberggymnasium
- Stromkabelverlegung vom Windpark Donzdorf ins Eybacher Tal
- Solarpark Baggespark
- zur Verfügung stellen von geeigneten Grundstücken
- Angebot von kostenlosen, neutralen Energieberatungen in Kooperation mit der Energieagentur des Landkreises Göppingen

## Wir erhalten unsere gewachsene Kulturlandschaft für künftige Generationen

- Schulungen für Bauhofmitarbeiter\*innen zu Grünpflege, Pflege Ufergehölze
- Patenschaften für Pflege von öffentlichen Grünflächen
- **Stadt tritt als Sammelantragstellerin bei dem Landesförderprogramm Baumschnitt auf Streuobstwiesen auf und ermöglicht so 18 Streuobstwiesenbetreibern, Fördermittel zu erhalten (Leitprojekt)**

## Wir machen unsere Gewässer erlebbar

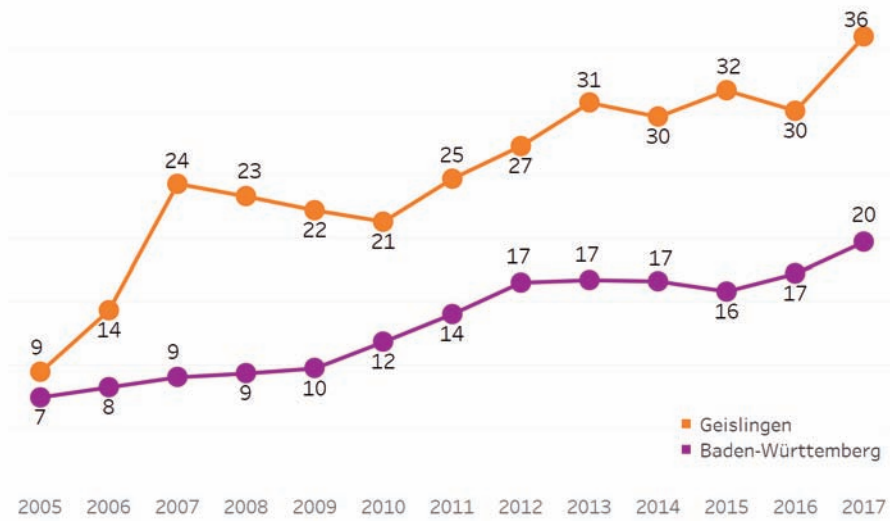
- Prüfung der Freilegung von Wasserläufen in der Stadt
- Attraktivierung der Wasserfläche am Stadtschloss/Rathaus

### Sonstige Maßnahmen

- Fairtrade-Kaffee im Rathaus und im MGH
- Faire Stadtschokolade, die u.a. im Weltladen erhältlich ist
- Fairer Einkaufsführer
- Jährlicher Warentauschtag

# INDIKATOREN

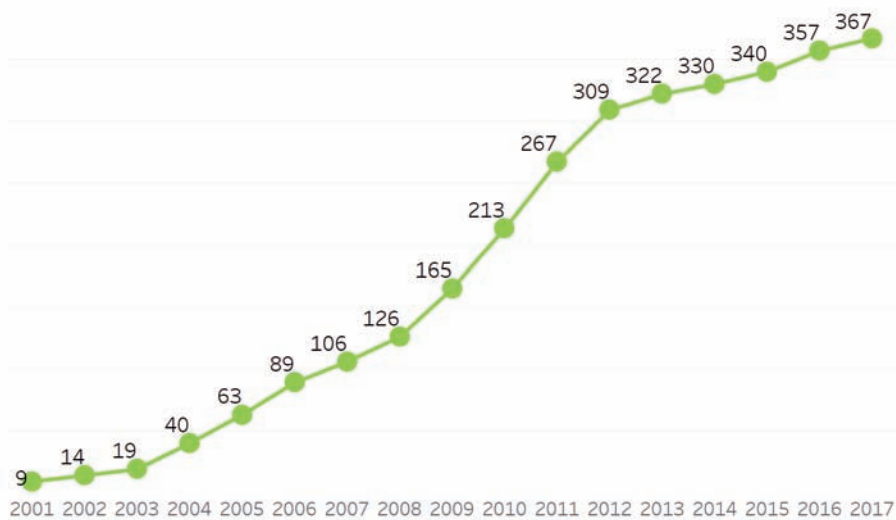
## ANTEIL REGENERATIVER ENERGIE IN PROZENT DES GESAMTSTROMVERBRAUCHS



Geislingen setzt auf regenerative Energie. Der Anteil des regenerativ erzeugten Stroms im Vergleich zum Gesamtstromverbrauch hat sich seit 2005 rund vervierfacht. Haupttreiber dieser Entwicklung ist die Windenergie. Die Durchschnittswerte für Geislingen liegen weit über denen von Baden-Württemberg.

Quelle Indikator: AlbWerk

## ANZAHL PHOTOVOLTAIKANLAGEN



Von 9 auf 367: Die Zahl der Photovoltaikanlagen in Geislingen steigt stetig an und damit auch die installierte Leistung. Die installierten Anlagen leisten einen wichtigen Beitrag zur Energiewende.

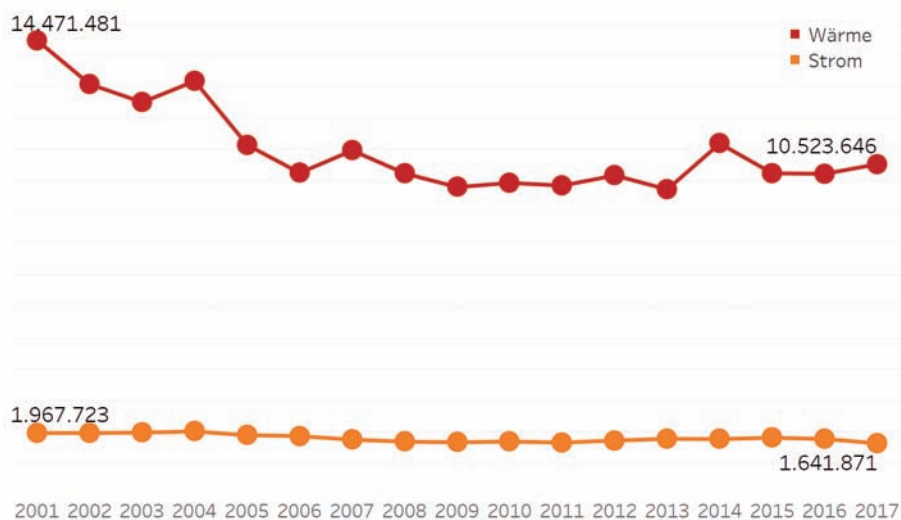
Quelle Indikator: [www.rechnerphotovoltaik.de](http://www.rechnerphotovoltaik.de)

## MITTLERER STROMVERBRAUCH DER PRIVATEN HAUSHALTE IN KWH PRO JAHR



Laut Stromspiegel.de liegt der durchschnittliche Stromverbrauch eines 2 Personen-Haushaltes bei 3.700 KWh pro Jahr im Einfamilienhaus mit elektrischer Warmwassererzeugung und bei 3.000 KWh ohne elektrische Warmwassererzeugung. Werte im Mehrfamilienhaus: 3.000 KWh bzw. 2.000 KWh. Durchschnittliche Haushaltsgröße Geislingen, 2013 bis 2016: 2,2 Personen.  
Quelle Indikator: Stadtwerke Geislingen; stromspiegel.de, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

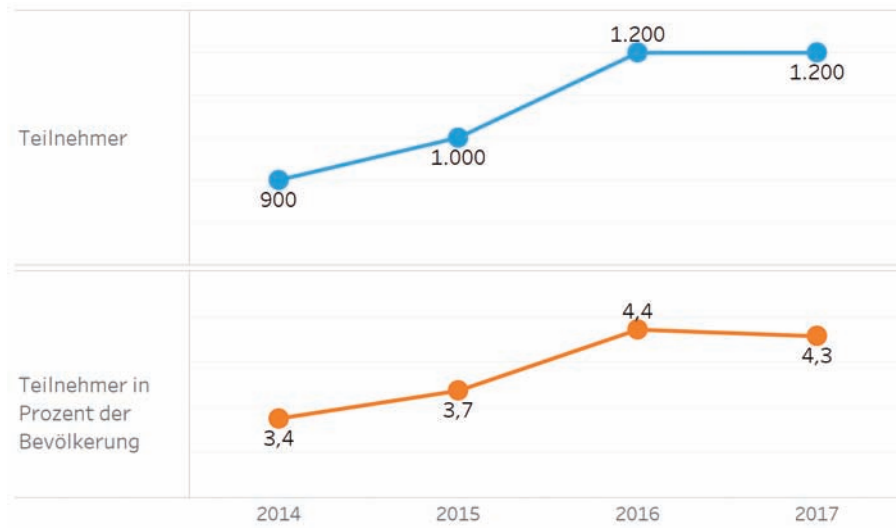
## ENERGIEVERBRAUCH KOMMUNALER LIEGENSCHAFTEN IN KWH PRO JAHR



Die Energieeinsparungsbemühungen der Stadt bei Wärme und Strom zeigen deutlich Wirkung. Im jährlichen Energiebericht werden die verschiedenen Verbräuche aufgelistet. Somit können Schwachstellen sehr leicht analysiert und entsprechend gegengesteuert werden.  
Quelle Indikator: Stadt Geislingen

# INDIKATOREN

## TEILNEHMER\*INNENANZAHL "GEISLINGEN RÄUMT AUF"



Um die Sauberkeit in Geislingen zu verbessern, beschloss die Stadtverwaltung im Jahr 2014 eine Aktion mit dem Titel „Geislingen räumt auf!“ nach dem Vorbild norddeutscher Städte durchzuführen.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen







# EINKAUFEN



## LEITSATZ

Ich kaufe in Geislingen an der Steige weil ich freundlich, persönlich und individuell bedient werde und die perfekte Mischung finde aus inhabergeführten Fachgeschäften und Filialisten mit einem vielfältigen Sortiment. Die Einkaufsstadt ist gut erreichbar und bietet eine attraktive Fußgängerzone in historischer Altstadt.

## STRATEGISCHE ZIELE

Einkaufsmagnete schaffen und integrieren

Belebung der Leerstände

Nutzung der Factory Outlet-Besucher (im Sinne von Besucherlenkung)

Attraktives, sauberes und sympathisches Umfeld

Einkaufserlebnis mit kommunikativen Treffs (dauerhaft und durch Events)

Schaffung von kundenfreundlichen Parkplätzen



## KONTAKT

Fachbereich 3

Wirtschaftsförderung

Michaela Wiedmann-Misch

Tel.: 07331 24-300

michaela.wiedmann-misch@

geislingen.de

## LEITPROJEKT

### AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN DES GEISLINGER STERNE E.V.

#### Einkaufserlebnis mit kommunikativen Treffs (dauerhaft und durch Events)

##### Kurzbeschreibung

Der Gemeinderat beschließt erstmals in seiner Sitzung am 28. Oktober 2015 und erneut am 12. Dezember 2018 einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 50.000 Euro an den Geislinger Sterne e.V. – jeweils befristet auf drei Jahre. Diese finanzielle Unterstützung des Vereins soll den Standort Geislingen an der Steige stärken. Durch den Zusammenschluss aller Branchen unter einem Dach (erfolgte durch die Fusion der Aktionsgemeinschaft 5-Sterne-Geschäfte e.V. und des Gewerbevereins Geislingen e.V. am 20. Juli 2015) erhofft sich der neue Verein neue Mitglieder und damit noch mehr Budget. Es wurden Doppelstrukturen aufgelöst und Kräfte gebündelt. Daraus entstand eine wichtige Säule und ein starker Partner im Bereich des Stadtmarketings. Bestehende Aktionen und Veranstaltungen werden unterstützt und verbessert und neue Projekte und Veranstaltungen wurden durch den Geislinger Sterne e.V. ins Leben gerufen: Sommernachtskino, Maultaschenfest, Tag des Handwerks und der Energie in Verbindung mit dem Verkaufsoffenen Sonntag, VOS und Genussinsel, Maihock, Oldtimertreffen und Autoshow, Zwiebeltage, Einkaufswochenende Blägg Fraid-ei, Stabhochsprungmeeting, Moonlight....

##### Verortung der Maßnahme

Gesamtstadt

##### Idee der Maßnahme

Mehr Veranstaltungen und Aktionen in der Stadt – Verbesserung des Angebots und des Images der Stadt Geislingen an der Steige.

##### Zeitraum

Januar 2016 bis heute

##### Träger / Partner

Stadt Geislingen und Geislinger Sterne e.V.



# EINKAUFEN



## LEITPROJEKT

### SOMMERNACHTSKINO

#### Attraktives, sauberes und sympathisches Umfeld

##### Kurzbeschreibung

Nach dem großen Erfolg bei der Premiere in 2016 und der zweiten Auflage in 2017 erwartete im Sommer 2018 alle Filmbegeisterten aus Geislingen und Umgebung wieder ein ganz besonderes Highlight. Vom 26. bis 29. Juli 2018 fand zum 3. Mal das SOMMERNACHTSKINO IN DER GEISLINGER ALTSTADT statt. Vor stimmungsvoller Kulisse wurde vier Tage in Folge ein bunter Mix der erfolgreichsten Blockbuster der Saison gezeigt, begleitet von musikalischen Livekünstlern im Rahmenprogramm.

##### Verortung der Maßnahme

In der Fußgängerzone

##### Idee der Maßnahme

Die Fußgängerzone mit ihrer wunderschönen Altstadtkulisse soll mehr zum Mittelpunkt für Veranstaltungen und zum Anziehungspunkt für Besucher werden.

##### Zeitraum

Sommer 2016 bis heute

##### Träger / Partner

Gloria Kino, Penguin Concerts, Stadt Geislingen, Geislinger Sterne e.V., Sponsoren



## LEITPROJEKT

### DORFLADEN IN AUFHAUSEN

#### Einkaufsmagnete schaffen und integrieren

#### Belegung der Leerstände

##### **Kurzbeschreibung**

Im November 2017 wurde der Dorfladen in Aufhausen als Ergebnis eines Bürgerprojekts gegründet. Der Laden bietet vor allem regionale Produkte wie Wurst, Fleisch, Käse und Backwaren und auch ein kleines Café ist integriert. Der Dorfladen wird nicht nur von Aufhäuser Bürger\*innen gerne genutzt, sondern auch aus den umliegenden Ortschaften wie Nellingen und Türkheim kommen Kunden.

##### **Verortung der Maßnahme**

Aufhausen

##### **Idee der Maßnahme**

Für die Bürger\*innen in Aufhausen (wichtig v.a. für die ältere Generation), eine wohnortnahe Versorgung und einen kommunikativen Treffpunkt zu schaffen.

##### **Zeitraum**

Start durch Ortsvorsteher Ludwig Kraus in 2015  
Eröffnung November 2017

##### **Träger / Partner**

Bürger\*innen von Aufhausen mit Stadt als Gesellschafter

# EINKAUFEN

SHOPPING  
ZONEN  
← 3+4

Zone 3 | 3 Gehminuten P  
Zone 4 | 3 Autominuten P



SHOPPING  
ZONE  
1 →

3 Gehminuten



## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Einkaufsmagnete schaffen und integrieren

- Beratungen der Verwaltung und des Gemeinderats zu einem neuen Einzelhandelskonzept
- Planung der Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes in der Rheinlandstraße

### Nutzung der Factory Outlet-Besucher (im Sinne von Besucherlenkung)

- Verbesserte Beschilderung
  - Fußspuren auf dem Boden
  - große Plakate an der Jahnhalle
  - "Weißbeschilderung"

### Attraktives, sauberes und sympathisches Umfeld

- Attraktivierung der Fußgängerzone durch
  - versch. Veranstaltungen
  - Fahnenmeer
  - Klavier
  - Bepflanzung
  - **Sommernachtskino (Leitprojekt)**
- Erarbeitung eines Konzepts zw. Polizei und Ordnungsamt zur Erhöhung der Sicherheit in der Fußgängerzone
- Überarbeitung Gestaltungssatzung
- Erhöhung der Sauberkeit durch
  - erhöhte Frequenz
  - Anschaffung einer kleineren Kehrmaschine
  - Aufstockung der Bauhofmitarbeiter





## Einkaufserlebnis mit kommunikativen Treffs (dauerhaft und durch Events)

- **Initiierung neuer Veranstaltungen durch Geislinger Sterne e.V., jährliche Veranstaltungskonferenz (Leitprojekt)**
- Legale Flächen für Sprayer\*innen außerhalb der Fußgängerzone als Ergebnis der Jugendkonferenz im Frühjahr 2017
- Essensverkauf in der Fußgängerzone von Vereinen und Schulen
- Markt der Chancen – Geislingens Vereine vernetzen sich
- Gemeinderatsbeschluss basierend auf einer Umfrage unter Wochenmarktbesucher\*innen, dass der Wochenmarkt samstags nicht in die Fußgängerzone verlegt wird
- Marktgilde als neuer Betreiber der Wochenmärkte
- Vermietung und Zurverfügungstellung der Fußgängerzone für Events
- Flohmarkt in den Neuwiesen und am Freibadparkplatz
- Liegestühle vor verschiedenen Geschäften
- Sommernachtskino
- Klavier am Forellenbrunnen

## Schaffung von kundenfreundlichen Parkplätzen

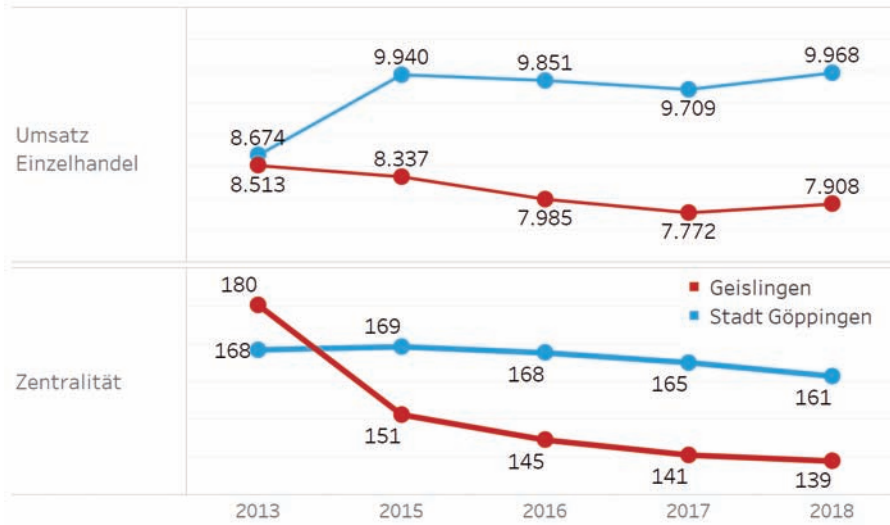
- Überarbeitung des Parkleitsystems mit Beratungen über Parkzeiten und -regelungen

### Sonstige Maßnahmen

- Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes in der Rheinlandstraße
- **Dorfladen in Aufhausen (Leitprojekt)**

# INDIKATOREN

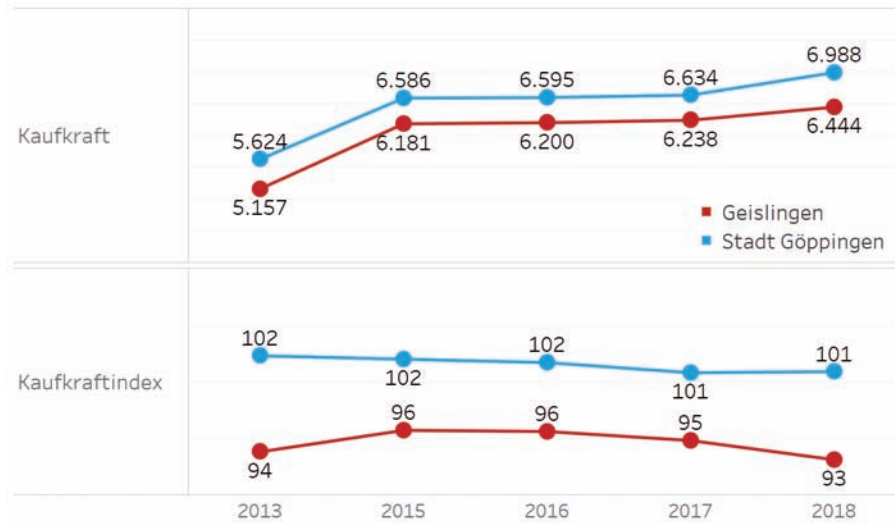
## EINZELHANDELSUMSATZ IN EURO PRO KOPF UND ZENTRALITÄTSKENNZIFFER



Beim Einzelhandelsumsatz werden die Einkäufe am Einkaufsort der Konsument\*innen erfasst, da hier die im örtlichen Einzelhandel getätigten Umsätze gemessen werden. Die Zentralität des Einzelhandels gibt an, wie attraktiv eine Kommune als Einzelhandelsstandort ist. Eine Kennziffer von mehr als 100 sagt aus, dass ein Kaufkraftzufluss stattfindet und in der Kommune mehr Umsatz im Einzelhandel getätigt wird, als die dort lebende Bevölkerung im Einzelhandel zur Verfügung hat. Eine Kennziffer von kleiner als 100 bedeutet, dass ein Kaufkraftabfluss stattfindet.

Quelle Indikator: IHK Region Stuttgart

## EINZELHANDELSRELEVANTE KAUFKRAFT IN EURO PRO KOPF UND KAUFKRAFTINDEX



Bei der einzelhandelsrelevanten Kaufkraft werden nur die Einkommensbestandteile berücksichtigt, die für Ausgaben im Einzelhandel (inklusive Internet- und Versandhandel) zur Verfügung stehen.

Der Kaufkraftindex setzt die Pro-Kopf-Werte in Bezug zum Bundesdurchschnitt (Index = 100). Ein Indexwert von beispielsweise 110 sagt aus, dass die Einwohner der entsprechenden Kommune eine um zehn Prozent höhere einzelhandelsrelevante Kaufkraft besitzen als der Bundesdurchschnitt. Bei einem Wert unter 100 liegt die einzelhandelsrelevante Kaufkraft unter dem Bundesdurchschnitt.

Quelle Indikator: IHK Region Stuttgart



## LEITSATZ

Geislingen ist in der Innen- und Außenwahrnehmung eine vielfältig attraktive Stadt.

## STRATEGISCHE ZIELE

Erarbeitung einer Stadtmarketingkonzeption

Die Alleinstellungsmerkmale Steige und WMF werden innerhalb des Stadtmarketings hervorgehoben





## KONTAKT

Fachbereich 5

Tourismus und Stadtmarketing

Stephan Durant

Tel.: 07331 24-362

[stephan.durant@geislingen.de](mailto:stephan.durant@geislingen.de)

## LEITPROJEKT

### STADTMARKETINGKONZEPTION

#### Erarbeitung einer Stadtmarketingkonzeption

##### **Kurzbeschreibung**

Die Geislinger Stadtverwaltung erarbeitete gemeinsam mit der betreuenden Agentur Gruppe Drei ein Stadtmarketingkonzept, welches der Stadt nachhaltig auf einen Zeitraum von 10-15 Jahren als Anleitung zu einem kontinuierlichen Entwicklungs- und Verbesserungsprozess dienen wird.

Ausgangspunkt des Auftrags zur Erarbeitung einer Stadtmarketingkonzeption ist die nachhaltige Stadtentwicklungsplanung MACH5. Die Bürger\*innen empfahlen bei der Bürgerbeteiligung, einen Stadtmarketingprozess für Geislingen in die Wege zu leiten, um Geislingens Stärken besser hervorzuheben und das Image der Stadt zu verbessern – sowohl bei der eigenen Bevölkerung als auch bei Auswärtigen.

Vier Bürger\*innen-Workshops und zahlreiche Gespräche mit Geislinger\*innen später, wurden aus den ausgiebigen Analysen konkrete Handlungsschritte und -ziele abgeleitet, die nun Schritt für Schritt in die Praxis umgesetzt werden.

##### **Verortung der Maßnahme**

Das ganze Stadtgebiet Geislingens wurde in die Konzeption einbezogen.

##### **Idee der Maßnahme**

Eine Optimierung auf Produkt- und Kommunikationsebene soll insgesamt zu einer Attraktivitätssteigerung und einem positiveren Image der Stadt Geislingen beitragen.

##### **Zeitraum**

Vom 28. Oktober 2015 (Beschluss in Gemeinderatsdrucksache Nr. 87 a / 2015) bis März 2018 (Projekte und Maßnahmen aus dem Stadtmarketingkonzept werden fortlaufend umgesetzt)

##### **Träger / Partner**

Stadtverwaltung Geislingen; Agentur Gruppe Drei; Geislinger Bürger\*innen; Alle inhaltlich verbundenen Geislinger Vereine, Institutionen und Unternehmen



## LEITPROJEKT

### CORPORATE DESIGN – ERARBEITUNG, EINFÜHRUNG UND KONTINUIERLICHE UMSETZUNG

#### Erarbeitung einer Stadtmarketingkonzeption

##### Kurzbeschreibung

Das Corporate Design wurde nach einer fundierten Analyse sowie einem Workshop mit Bürger\*innen als Abschluss der Positionierungsphase erarbeitet. Das neue Design mitsamt Stadtlogo konnte im Juli 2016 im Gemeinderat beschlossen werden. Seither folgt die Umsetzung in sämtlichen Publikationen wie Jahresberichten, Plakaten, Infobroschüren, Homepage, Imagefilm usw.

Maßgeblich für diese Umsetzungen sind die Vorgaben des Corporate Design Manuals, in welchem Grafiker die nötigen Hinweise zur Gestaltung vorfinden. Verwaltungintern wird mit entsprechenden Design-Vorlagen für unterschiedliche Formate gearbeitet.

Insgesamt soll die Marke Geislingen an der Steige freundlich & erfrischend, sauber & unkompliziert, originell & fortschrittlich erscheinen. Alles was mit Geislingen an der Steige verbunden wird, soll kontinuierlich „nach oben“ und „nach vorne“ gedacht, also gesteigert werden. Begriffe wie „steigern“, „steigernd“, „gesteigert“, „ansteigend“ sollen für die Stadt Geislingen zu „Elementen des identitätsstiftenden Gebrauchs“ werden. Es heißt dann nicht mehr: „Wir werden besser“, es heißt dann: „Wir steigern uns!“

##### Verortung der Maßnahme

Sämtliche städtische Kommunikationsmittel (Print, Online, Außenwerbung)

##### Idee der Maßnahme

Optimierung der Kommunikationsmittel führt zu gesteigerter Wiedererkennung und Stärkung der Marke 'Stadt Geislingen an der Steige', was insgesamt eine Attraktivitätssteigerung und Verbesserung des Images erzielt.

##### Zeitraum

Juli 2016 (Beschluss per Gemeinderatsdrucksache Nr. 63 / 2016) bis heute

##### Träger / Partner

Stadtverwaltung Geislingen; Geislinger Bürger\*innen;  
Alle inhaltlich verbundenen Geislinger Vereine, Institutionen und Unternehmen, bei Einbindung von Partnerlogos in deren Kommunikationsmittel



## LEITPROJEKT

### RELAUNCH DER HOMEPAGE WWW.GEISLINGEN.DE

#### Erarbeitung einer Stadtmarketingkonzeption

##### Kurzbeschreibung

Bereits im Rahmen der Auftaktveranstaltung von MACH5 in 2014 hoben mehrere Vorschläge von Bürger\*innen darauf ab, die Online-Präsenz zu modernisieren und verbessern. Dies solle u.a. durch mehr Fotos sowie eine bessere Darstellung, was Geislingen zu bieten hat, erzielt werden.

Die Vorschläge wurden aufgegriffen und in einem kompletten Homepage Relaunch umgesetzt. Dieser musste zeitlich mit der Stadtmarketingkonzeption abgestimmt werden. So wurde im Rahmen der Konzeption ein neues Corporate Design erstellt, welches Designrichtlinien als Vorgabe für die neue Seite enthielt. Beim Relaunch konnte schließlich das neue Logo sowie das komplette neue Corporate Design digital in Szene gesetzt werden.

Neben dem neuen Erscheinungsbild, stand v.a. eine hohe Nutzerfreundlichkeit im Fokus.

##### Verortung der Maßnahme

Online: wichtigste Präsenz der Stadt Geislingen im Internet

##### Idee der Maßnahme

Die Homepage ist ein wichtiger Kontaktpunkt für die vielen unterschiedlichen Nutzer\*innen, welche sich für Geislingen interessieren. Die Optimierung trägt aufgrund des modernen Erscheinungsbildes und der gesteigerten Nutzerfreundlichkeit zur Attraktivitätssteigerung und einem positiveren Image der Stadt Geislingen bei.

##### Zeitraum

Frühjahr 2016 (Interne Vorbereitungen) bis 24. November 2017 (Onlinestellung der neuen Seite)

##### Träger / Partner

Stadtverwaltung Geislingen





## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Erarbeitung einer Stadtmarketingkonzeption

- **Erarbeitung Stadtmarketingkonzept (Leitprojekt)**
- Neues Corporate Design (Logo, Broschüren, Imagefilm, Internet, etc.)
- Neue und mehr Veranstaltungen in der Fußgängerzone (Oldtimershow, Sommer-nachtskino, Internationales Maultaschenfest, Kunstfrühling, Streetfoodmarkt)
- Workshops für Veranstalter zur Vernetzung und Terminkoordinierung
- Gestaltungssatzung
- Attraktivierung der Fußgängerzone durch
  - versch. Veranstaltungen
  - Fahnenmeer
  - Straßenklavier
  - Bepflanzung
- Außenwerbung entlang B10
  - Jahnhalle (Besucherlenkung Shoppingzonen)
  - Ballfangnetz Daniel-Straub-Realschule (Besucherlenkung Fahnenmeer)
  - Parkhaus in der MAG (Besucherlenkung Shoppingzonen)
- Aktionen wie Geislingen blüht auf, Tulpenaktion

### Die Alleinstellungsmerkmale Steige und WMF werden innerhalb des Stadtmarketings hervorgehoben

- Radroute: „Route der Industriekultur“, neue Wegführung der Radroute durch Stadt
- Neubeschilderung und Bewerbung des Löwenpfads „Steigen-Tour“ sowie des „Erlebnispfads Geislinger Steige“
- Alleinstellungsmerkmale werden im Rahmen der Stadtmarketingkonzeption hervorgehoben

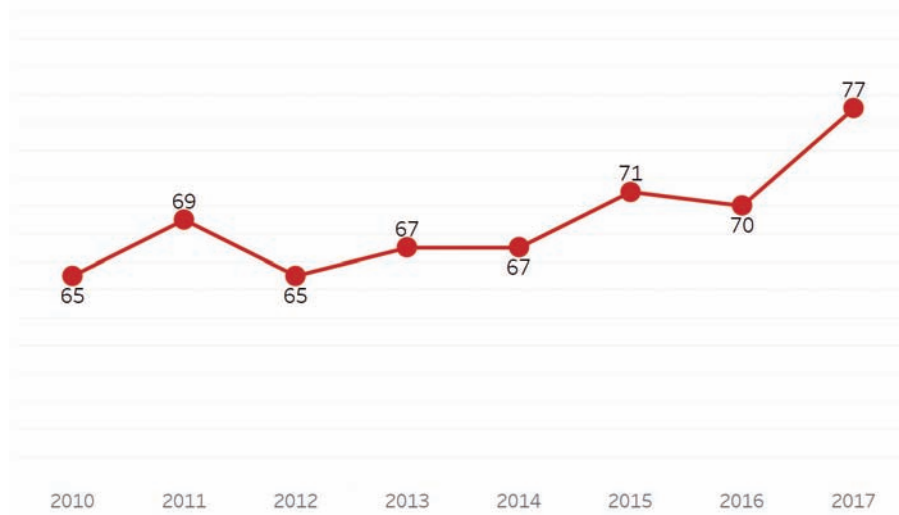
### Sonstige Maßnahmen

- Förderung des Sterne-Vereins mit 50.000 Euro pro Jahr
- Messestand Landkreisfest September 2018
- Postkartenaktion
- Eröffnung Instagram-Account der Stadt



# INDIKATOREN

## ANZAHL VERANSTALTUNGSTAGE IN DER FUSSGÄNGERZONE



Durch Veranstaltungen macht die Stadt Geislingen die Innenstadt bzw. Fußgängerzone attraktiver.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen





## KONTAKT

Fachbereich 3

Wirtschaftsförderung

Michaela Wiedmann-Misch

Tel.: 07331 24-300

michaela.wiedmann-misch@  
geislingen.de

## LEITPROJEKT

### ATTRAKTIVE AUSGANGSSITUATIONEN FÜR GEWERBE- BETRIEBE SCHAFFEN.

Schaffung eines unternehmerfreundlichen Umfelds für den  
Erhalt bestehender und die Ansiedlung neuer Unternehmen

#### Kurzbeschreibung

Ansiedlung neuer Unternehmen im Gewerbepark Schwäbische Alb.

#### Verortung der Maßnahme

Gewerbepark Schwäbische Alb

#### Idee der Maßnahme

Durch die Schaffung des Gewerbeparks Schwäbische Alb durch den Zweckverband Gewerbepark Schwäbische Alb und einer kundenfreundlichen und engagierten Betreuung der interessierten Unternehmen durch die Stadtverwaltung haben sich neue Betriebe im Gewerbegebiet bei Türkheim angesiedelt.

#### Zeitraum

Seit der Schaffung des Gewerbegebiets vor rund zehn Jahren bis heute.

#### Träger / Partner

Zweckverband Gewerbepark Schwäbische Alb und Stadtverwaltung Geislingen.



## LEITPROJEKT

### GRÜNDERZENTRUM: GEISLINGER INNOVATIONS- UND STARTUP CENTER G-INNO

#### Aktive Förderung von Unternehmensgründungen

##### Kurzbeschreibung

Vor dem Hintergrund großer wirtschaftlicher und politischer Herausforderungen für die Stadt und die Region sollen mit dem Geislinger Innovations- und Startup Center (G-INNO) vielerlei Aktivitäten rund um das Thema Existenzgründung, Externalisierung von Innovationsgeschehen der Unternehmen bis hin zur Unternehmensnachfolge, gebündelt und professionalisiert werden.

Durch die Gründung eines Fördervereins wird die Finanzierung des G-INNO, das sich auf dem Areal der WMF Group GmbH befindet, gesichert werden. Eröffnung des G-INNO war am 21. Juli 2018.

##### Verortung der Maßnahme

Geislinger Innovations- und Startup Center G-INNO

##### Idee der Maßnahme

Ziel ist es, einerseits Gründerideen zu fördern, Gründer\*innen zu unterstützen und Gründungsprozesse von Startups zu beschleunigen. Andererseits sollen mit diesem Vorhaben existierende Unternehmen gestärkt und deren Nachfolge gesichert werden.





Nutzen für Startups:

- Qualifizierung durch Coaching, Mentoring und Vernetzung
- Beratung: für Startups, Mut machen für Initiativen (Das Neue wagen!)
- Zugang zu Investor\*innen, Informationen und zu einem professionellen Netzwerk
- Starkes industrielles Umfeld und eine attraktive Infrastruktur

Nutzen für etablierte Unternehmen:

- Neue Marktchancen durch Innovationen der Startups
- Externalisierung eigener Innovationsgeschehen
- Kreative Impulse durch die junge Startup-Kultur
- Flexible Infrastruktur für innovative Projekte
- Sicherung der Unternehmensnachfolge

### **Zeitraum**

2016 bis heute

### **Träger / Partner**

Der Förderverein mit seinen Mitgliedern und die Gesellschafter der G-INNO Management GmbH



## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Schaffung eines unternehmerfreundlichen Umfelds für den Erhalt bestehender und die Ansiedlung neuer Unternehmen

- Firmenbesuche des OB und der Wirtschaftsförderung
- Zusammenarbeit der Verwaltung mit Geislinger Sterne e.V.
- Überarbeitung Gestaltungssatzung, keine Gebührenerhöhung
- **Gewerbepark Schwäbische Alb (Leitprojekt)**

### Aktive Förderung von Unternehmensgründungen

- **Gründerzentrum: Geislinger Innovations- und Startup Center G-INNO (Leitprojekt)**

### Förderung des studentischen Lebens

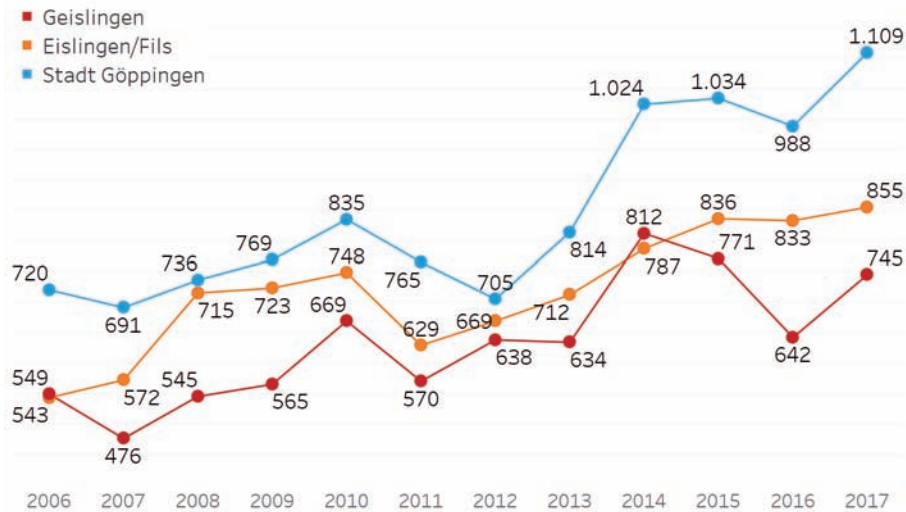
- Integration der Hochschüler\*innen in Geislingen, Kontaktaufnahme mit ASTA und STURA
- Hochschule mehr ins Stadtleben einbinden durch
  - Hochschultage
  - Kooperation mit Stadtjugendring und Stadtseniorenrat
  - Autoshow
- Gemeinderatsvorlage zum Thema Hauptwohnsitz der Studenten in Geislingen
- Bereitstellung von Räumlichkeiten für Studentensport nach Verfügbarkeit

### Sonstige Maßnahmen

- Attraktivierung der Volkshochschule als Partner der Wirtschaft über Kurse und Anzeigen
- Aktive Zusammenarbeit zwischen Stadt Geislingen und Geislinger Sterne e.V.
- Förderung von Beschäftigungsgesellschaften über die Stufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung GmbH
- Förderung der Kommunikation zwischen Gaststätten über Geislinger Sterne e.V.

# INDIKATOREN

## STEUERKRAFTMESSZAHL IN EURO PRO EINWOHNER\*IN



Die Steuerkraftmesszahl je Einwohner\*in gibt die Steuerkraft der Kommune zur Abdeckung des Grundbedarfs aus eigenen Finanzmitteln wieder. Sie zeigt an, inwieweit eine Gemeinde in der Lage ist, die notwendigen Ausgaben für Pflichtaufgaben aus eigenen Einnahmequellen zu finanzieren.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

## ANZAHL ARBEITSLOSE UND ANTEIL ARBEITSLOSE AN SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN (IN PROZENT)

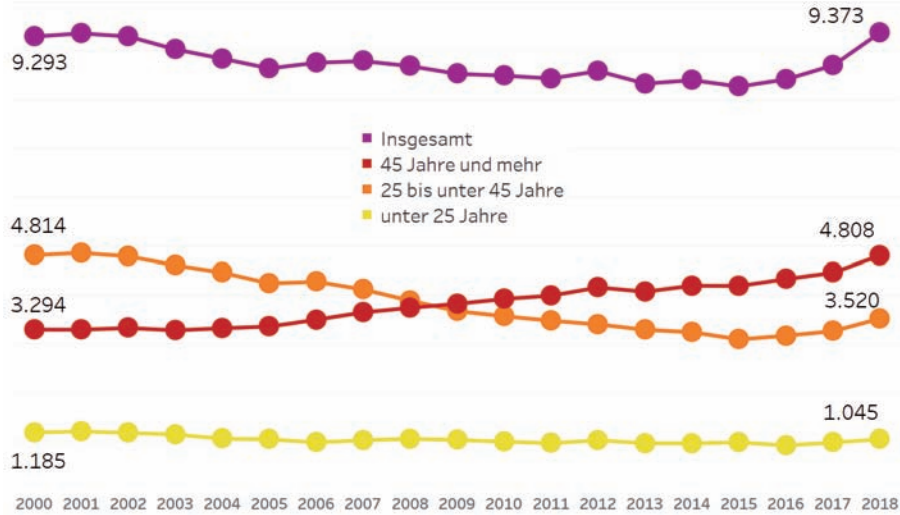


Der Indikator beschreibt die Anzahl der Arbeitslosen an den Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (reale Zahlen und Anteil der Arbeitslosen in Prozent).

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

# INDIKATOREN

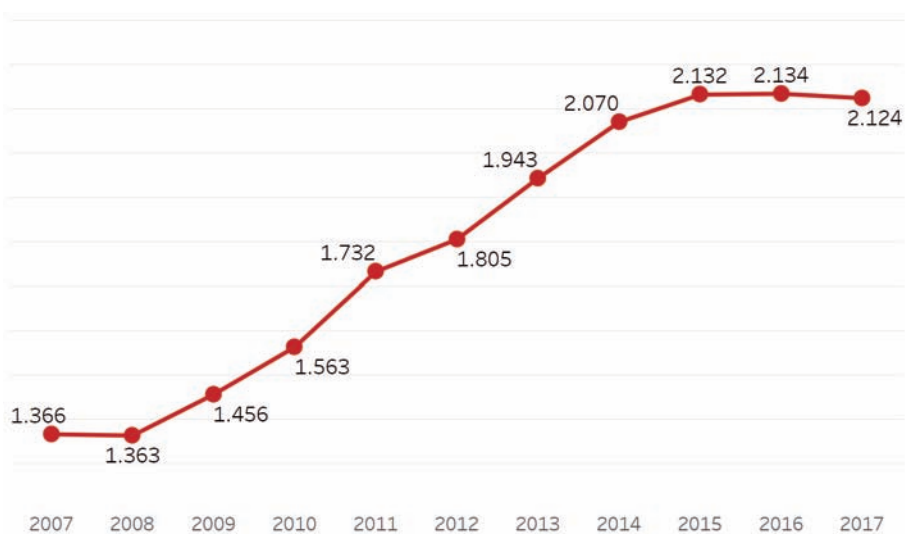
## ANZAHL DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN AM ARBEITSORT NACH ALTERSGRUPPEN



Die Anzahl der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort gibt Rückschlüsse auf die wirtschaftliche Situation vor Ort und auf die Attraktivität des Arbeitsstandorts. Seit 2015 steigt in Geislingen in allen betrachteten Altersgruppen die Anzahl der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort an. Allerdings kann nur bei der Altersgruppe der über 45-Jährigen ein tatsächlicher Zuwachs (im direkten Vergleich der Jahre 2000 und 2018) verzeichnet werden.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

## ANZAHL STUDIERENDER

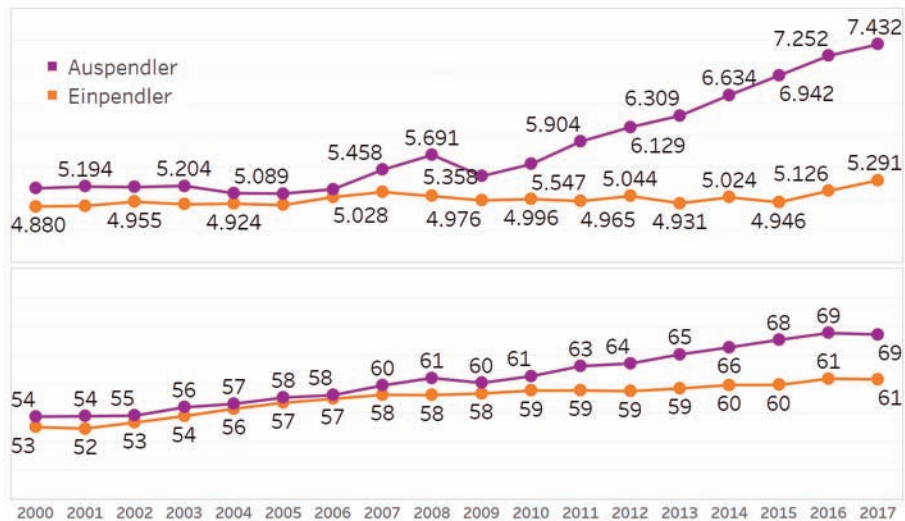


Rund 55 % mehr Studierende (direkter Vergleich der Zahlen von 2007 und 2017) kann der Hochschulstandort Geislingen verzeichnen.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige



## ANZAHL UND ANTEIL EIN- UND AUSPENDLER\*INNEN ÜBER DIE GEMEINDEGRENZEN



2017 arbeiten knapp 69 % der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SVB), die in Geislingen wohnen, außerhalb der Stadt Geislingen und pendeln zu ihrem Arbeitsort. Knapp 61 % der SVB, die in Geislingen arbeiten, pendeln nach Geislingen ein. Es pendeln also deutlich mehr Personen aus als ein. Insgesamt pendelten im Jahr 2017 12.730 Personen nach Geislingen ein bzw. aus Geislingen aus. Damit verbunden sind nicht unerhebliche verkehrliche Belastungen.  
 Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige



## LEITSATZ

Die Fünftälerstadt Geislingen an der Steige legt Wert auf eine gute Verkehrsanbindung sowie einen guten Verkehrsfluss für alle Teilnehmer.

## STRATEGISCHE ZIELE

Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur für alle Formen der Mobilität

Einsatz einer intelligenten Verkehrssteuerung u.a. zur Reduzierung der Verkehrsbelastungen (Lärm, Schadstoffe, Parkdruck, etc.)

Förderung der alternativen Mobilität (ÖPNV, Elektrofahrzeuge, E-Bike, Fahrräder, etc.)

Optimale Vernetzung der Kernstadt mit den Stadtbezirken



## KONTAKT

Fachbereich 4

Fachbereichsleiter

Philipp Theiner

Tel.: 07331 24-249

[philipp.theiner@geislingen.de](mailto:philipp.theiner@geislingen.de)

## LEITPROJEKT

### RADWEGVERBINDUNG VON GEISLINGEN NACH AMSTETTEN

#### Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur für alle Formen der Mobilität

##### Kurzbeschreibung

Das Regierungspräsidium Stuttgart plant zusammen mit der Stadt Geislingen und der Gemeinde Amstetten eine Radwegverbindung zwischen Geislingen und Amstetten. Diese Verbindung ist Teil des RadNETZ Baden-Württemberg. Dabei soll ein Alltagsradweg im Landesradverkehrsnetz zwischen dem Mittelzentrum Geislingen und dem Oberzentrum Ulm geschaffen werden. Um den damit verbundenen Anforderungen zu genügen wird der Radweg durchgehend asphaltiert. Der Bau des Radwegs ist für 2019 geplant und wird durch Bundesmittel finanziert.

##### Verortung der Maßnahme

Zwischen Geislingen und Amstetten entlang der B10.

##### Idee der Maßnahme

Ziel ist es, einen alltagstauglichen und sicheren Radweg von Geislingen nach Amstetten herzustellen. Derzeit besteht für Fahrradfahrer\*innen nur die Möglichkeit, den längeren und geschotterten Weg durch das Rohrchtal zu nehmen oder auf dem schmalen Weg direkt neben der B10 zu fahren.

##### Zeitraum

2015 bis voraussichtlich 2019

##### Träger / Partner

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Regierungspräsidium Stuttgart, Stadt Geislingen an der Steige, Gemeinde Amstetten

## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur für alle Formen der Mobilität

- Verbesserung Radwegenetz
  - Ausbau des Radwegs auf der Tälesbahntrasse bis zum Bahnhof
  - Radweg nach Amstetten
  - Radweg Rheinlandstraße
- Verbesserung Rad-Infrastruktur
  - Schutzstreifen Innenstadt
  - Fahrradverleih über Fahrradrecyclingwerkstatt
  - Fahrradabstellplätze am Bahnhof
  - Fahrrad-Reparaturstation an Kreuzung Tälesbahn-Radweg / B10
- Fuß- und Radwege entlang der Flüsse
  - Eyb
  - Fils
  - Rohrach
- Straßensanierung
  - Gabelsbergerstraße
  - Stockstraße
  - Olgastraße
  - untere Saarstraße
  - Rheinlandstraße
- Prüfung weitere Ein- und Ausfahrsmöglichkeit Neuwiesen
- Barriere freie Gestaltung des ÖPNV-Angebotes
- Erneuerung Straßenbelag Ortsdurchfahrt Aufhausen

### Einsatz einer intelligenten Verkehrssteuerung u.a. zur Reduzierung der Verkehrsbelastungen (Lärm, Schadstoffe, Parkdruck, etc.)

- Lärmaktionsplanung
- Nachts Tempo 30 für LKW
- Prüfung der Umsetzbarkeit von Kreisverkehren bei Neuplanungen
- Überarbeitung des Parkleitsystems mit Beratungen über Parkzeiten und -regelungen





## Förderung der alternativen Mobilität (ÖPNV, Elektrofahrzeuge, E-Bike, Fahrräder, etc.)

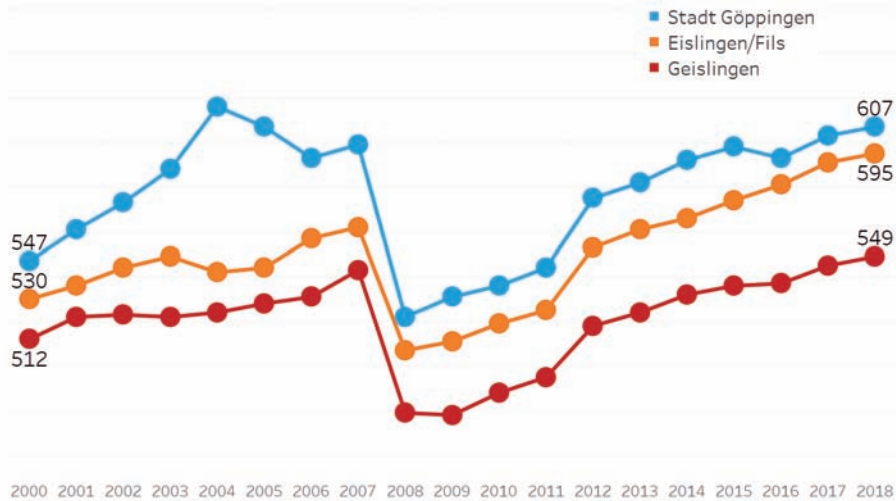
- Verbesserung Rad-Infrastruktur
  - Schutzstreifen Innenstadt
  - Fahrradverleih über Fahrradrecyclingwerkstatt
  - Fahrradabstellplätze am Bahnhof
  - Fahrrad-Reparaturstation an Kreuzung Tälesbahn-Radweg / B10
- Fuß- und Radwege entlang der Flüsse
  - Eyb
  - Fils
  - Rohrach
- Nachtschwärmer-Rufbusse
- Ausweitung der Busverbindungen durch finanzielle Unterstützung der Stadt
- Car-Sharing über den Verein „Auto Teilen Geislingen“
- Teilnahme an der Aktion „Stadtradeln“ des Landkreises Göppingen

## Optimale Vernetzung der Kernstadt mit den Stadtbezirken

- Verbesserung Radwegenetz
  - Ausbau des Radwegs auf der Tälesbahntrasse bis zum Bahnhof
  - Radweg nach Amstetten
- Busverbindungen zwischen den Einkaufszentren durch Geisl-Blitz

# INDIKATOREN

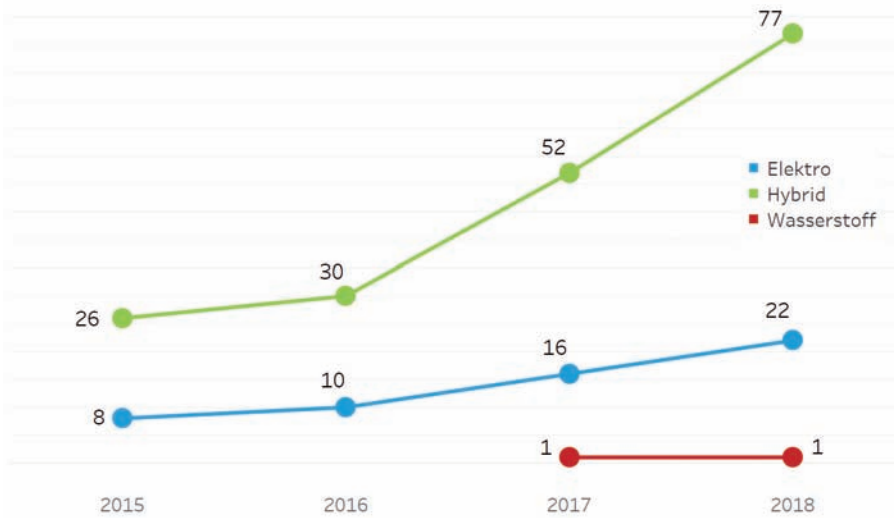
## ANZAHL DER PKW JE 1.000 EINWOHNER



Der motorisierte Individualverkehr ist im Vergleich mit alternativen Verkehrsmitteln (Bus & Bahn, Fahrrad oder zu Fuß gehen) immer noch die stärkste Verkehrsart. Der Bestand der Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner\*innen zeigt dies deutlich. Je höher der PKW-Bestand, desto stärker sind die verkehrlichen Belastungen für Umwelt, Klima, Mensch und Infrastruktur. Anmerkung: Der deutliche Rückgang der PKW in der Zeitreihe von 2007 auf 2008 ist darauf zurückzuführen, dass am 01.01.2008 nur noch angemeldete Fahrzeuge ohne vorübergehende Stilllegungen in der Statistik berücksichtigt sind.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

## ZULASSUNGEN E-AUTOS/HYBRID-AUTOS



Im Vergleich zu den zugelassenen PKW im Stadtgebiet Geislingen nehmen Elektro- bzw. Hybridautos (inkl. Wasserstoff-Technologie) zwar noch einen sehr kleinen Anteil ein. Der prozentuale Anteil erhöhte sich aber von 0,24 % im Jahr 2015 auf 0,64 % im Jahr 2018. Real stieg die Fahrzeugzahl kontinuierlich von 34 auf 100 Stück.

Quelle Indikator: Zulassungsstelle Landratsamt Göppingen



## LEITSATZ

Die Stadt ist bekannt für ihre Steige und die WMF. Einzigartig: Die fünf Täler und die Albhochfläche mit einer touristisch gut erschlossenen Natur und besonderer Gastronomie sowie attraktiven Übernachtungsmöglichkeiten. Geschätzt - überregional bekannt: Das vielfältige Kultur-, Sport- und Freizeitangebot der Kommune, von Vereinen und Privaten.

## STRATEGISCHE ZIELE

Erstellung einer Kultur-Konzeption zur Vernetzung und Weiterentwicklung vorhandener Angebote inkl. koordinierter Öffentlichkeitsarbeit

Ausbau der touristischen Angebote und der Infrastruktur auch in Zusammenarbeit mit dem Umland

Erstellung eines Plans zur Entwicklung von Freizeitstätten und Flächen

Die Stadt Geislingen unterstützt aktiv die Weiterentwicklung des Angebots an Übernachtungsmöglichkeiten & regionaler Gastronomie





## KONTAKT

Fachbereich 5

Tourismus und Stadtmarketing

Stephan Durant

Tel.: 07331 24-362

[stephan.durant@geislingen.de](mailto:stephan.durant@geislingen.de)

## LEITPROJEKT

### UMSETZUNG DER NEUEN WANDERWEGEBESCHILDERUNG UND AUSWEISUNG DER VIER QUALITÄTSWEGE „LÖWENPFADE“

**Ausbau der touristischen Angebote und der Infrastruktur auch in Zusammenarbeit mit dem Umland**

#### Kurzbeschreibung

Die Geislinger Wanderwege wurden 2017/2018 nach modernem Stand und den heutigen Bedürfnissen von Wanderern neu markiert. Die Gesamtbeschilderung erfolgte im Rahmen der landkreisweit einheitlichen Beschilderung im neuen albweiten Beschilderungskonzept.

Hintergrund: In letzter Zeit wurden in ganz Deutschland immer mehr Wege in einem wanderfreundlichen Format entwickelt - so auch auf der Schwäbischen Alb. Die Wege bekommen hierfür meist ein eigenes Wegzeichen (Bsp. Dampflokomotive des Erlebnispfads Geislinger Steige), welches sich von den klassischen Wegzeichen des Schwäbischen Albvereins (rote, gelbe oder blaue Rauten, Gabeln oder Dreiecke) abhebt. Dies bedeutet eine deutliche Erleichterung für Wanderer, die sich nunmehr an einem Wegenamen und Wegezeichen orientieren können.

#### Verortung der Maßnahme

Wanderwege rund um Geislingen

#### Idee der Maßnahme

Die Neubeschilderung trägt zur Verbesserung der Tourismusinfrastruktur bei. Sie vereinfacht und beschleunigt die Orientierung, gibt den Wanderern mehr Sicherheit aufgrund einer höheren Zuverlässigkeit und Wiederholungsrate. Insgesamt soll gerade auch durch die Qualitätszertifizierung der Löwenpfade die Zahl der Wanderer gesteigert werden, wovon Einkehrmöglichkeiten profitieren.

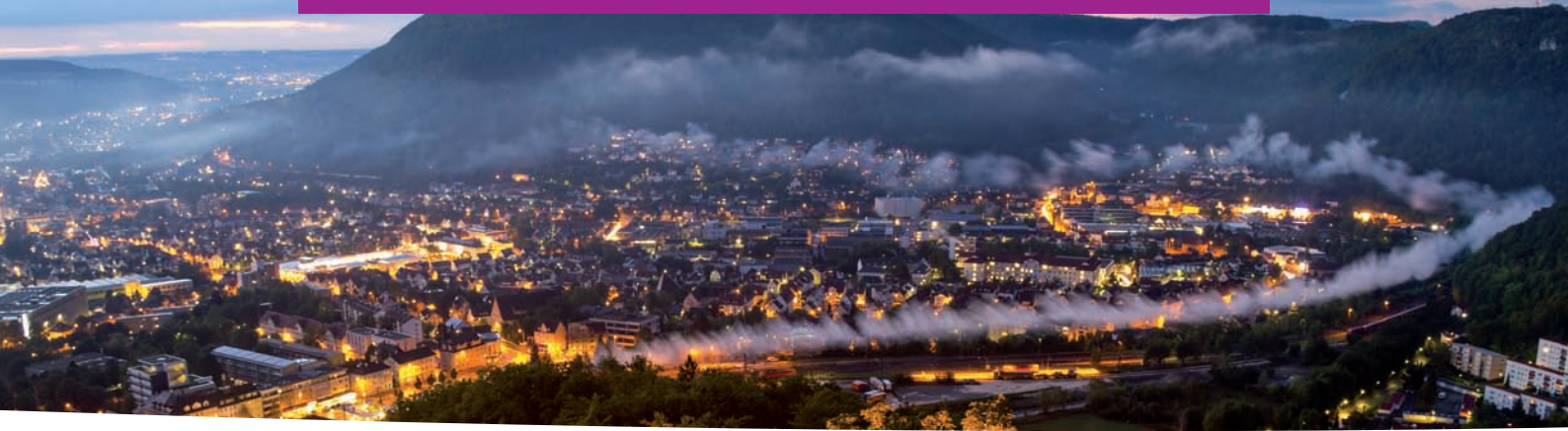
Die Verbesserung der Wanderinfrastruktur steigert die Freizeitattraktivität und trägt somit positiv zum Standortwettbewerb bei.

#### Zeitraum

Oktober 2017 bis Oktober 2018

#### Träger / Partner

Stadtverwaltung Geislingen; Landkreis Göppingen; Vertreter\*innen des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppen Geislingen, Eybach und Altstadt; DAV Sektion Geislingen



## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Erstellung einer Kultur-Konzeption zur Vernetzung und Weiterentwicklung vorhandener Angebote inkl. koordinierter Öffentlichkeitsarbeit

- Kinderstadtführungen
- Weltspieltag
- Ausbau Stadtbibliothek
- Optimierung der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
- Veranstaltungen auf der Burg
  - Helfensteiner e.V.: Mittelaltertag
  - Stadtkapelle: Sommerserenade
  - Fanfarenzug: Fanfarenzugtreffen
- CD-Manual Stadt Geislingen
- Fahnenmeer in der Fußgängerzone als Alleinstellungsmerkmal
- Attraktivierung der Volkshochschule als Bildungspartner z. B. durch Bildungsnetzwerk des Landkreises Göppingen
- Jahresveranstaltungskonferenz
- Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt
- Konzertprogramm in der Jahnhalle
- Theaterfahrten nach Ulm
- Gutscheine der Stadt u. weitere Vergünstigungen
- Sommernachtskino in der Fußgängerzone
- Flohmarkt in den Neuwiesen und am Freibadparkplatz
- Essensverkauf in der Fußgängerzone von Vereinen und Schulen
- Straßenklavier am Forellenbrunnen, zentral in der Fußgängerzone
- Liegestühle rund um Forellenbrunnen, zentral in der Fußgängerzone

### Ausbau der touristischen Angebote und der Infrastruktur auch in Zusammenarbeit mit dem Umland

- Neubeschilderung Historischer Stadtrundgang und Ergänzung um QR-Codes zur Verknüpfung digitaler Inhalte über Homepage
- **Umsetzung der neuen Wanderwegebeschilderung und Ausweisung der vier Qualitätswege „Löwenpfade“ (Leitprojekt)**
- Mitarbeit bei Freizeitwegekonzeption des Landratsamt, in welchem Zusammenhang 2019 Mountainbike-Routen ausgeschildert werden sollen



- Attraktivierung Weihnachtsmarkt
- Route der Industriekultur
- Mehr Sitzbänke z. B. am Geh- und Radweg Tälesbahn
- Relaunch des Internet-Auftritts der Stadt Geislingen
- Fahnenmeer in der Fußgängerzone als Alleinstellungsmerkmal
- Sanierung des Weges vom Westbahnhof zum Waldheim
- Sanierung der Treppen auf dem Weg zum Tegelberg
- Vermietung der Fußgängerzone für Events über Sondernutzung auf Anfrage
- Wind- und Wetter Erlebnispark Geislingen Böhmenkirch

## Erstellung eines Plans zur Entwicklung von Freizeitstätten

- Sitzplätze an Fils, Eyb, Rohrach
- Sport im Park
- Planung von Sportgeräten am Geh- und Radweg Tälesbahn
- Planung einer Halle in Aufhausen
- Mehr Sitzbänke u.a. im Bereich der Fußgängerzone und vor der Stadtkirche
- Attraktivierung der Wasserfläche am Stadtschloss/Rathaus

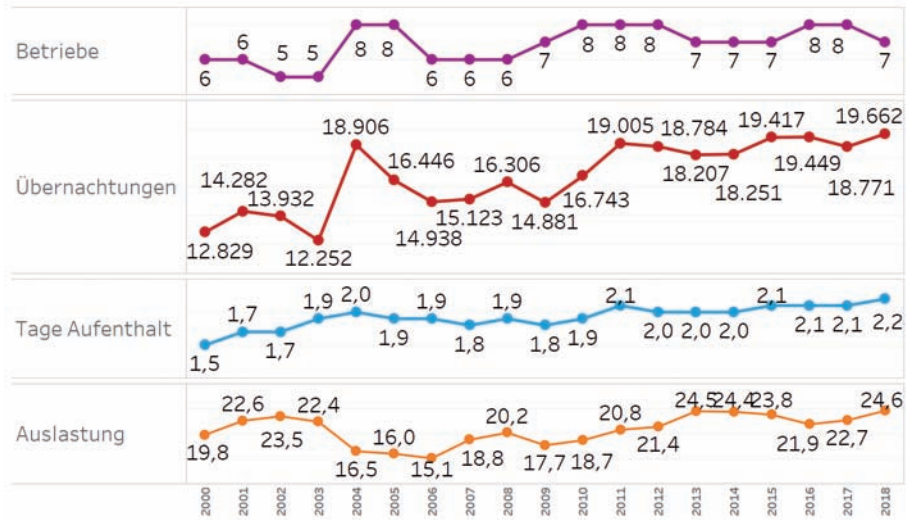
### Sonstige Maßnahmen

- Verbesserung der techn. Ausstattung der Jahnhalle
- Renovierung der Umkleiden in der Pestalozzturnhalle
- Belebung der Austausche/Verbindungen mit den Partnerstädten über Stadt-seniorenrat und bei Jugendlichen
- Einbinden der FH Geislingen GTM mit Themen ins Stadtmarketing bei Bedarf
- Preissenkung Kombibad
- Kammerjäger in die Schwimmbadturnhalle
- Möglichkeit einer zentralen Vereinsdatenbank über die städtische Homepage sowie den Verteiler des Netzwerks BE



# INDIKATOREN

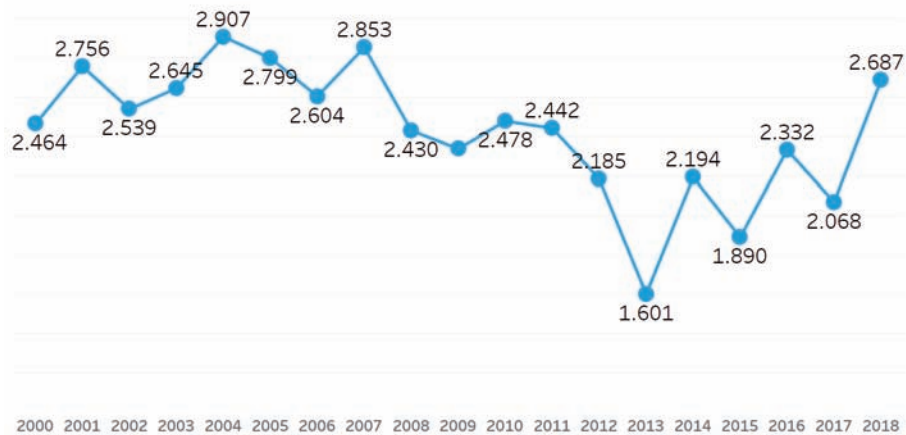
## BETRIEBE, ÜBERNACHTUNGEN, TAGE PRO AUFENTHALT, AUSLASTUNG IN PROZENT



Der Indikator zeigt die Entwicklung der Übernachtungsbetriebe, der Übernachtungszahlen, die durchschnittliche Aufenthaltsdauer und die Auslastung der Betriebe.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

## BESUCHER\*INNENZAHLEN ÖDENTURM

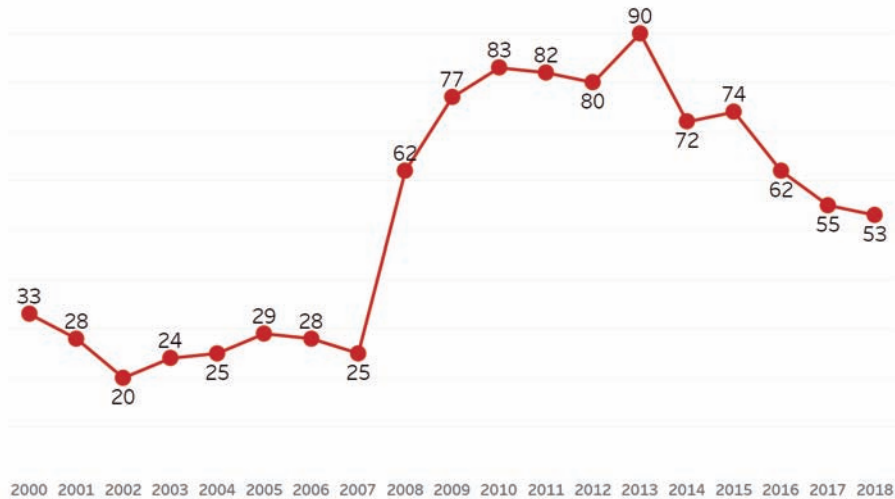


Der 33 m hohe Ödenturm wurde um 1400 zum Schutz der tiefer liegenden Burg Helfenstein erbaut und dient heute als Aussichtsturm. In der Turmstube ist eine kleine Ausstellung zur Geschichte der Grafen von Helfenstein zu sehen. Der Indikator zeigt die Entwicklung der Besucher\*innenzahlen.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen



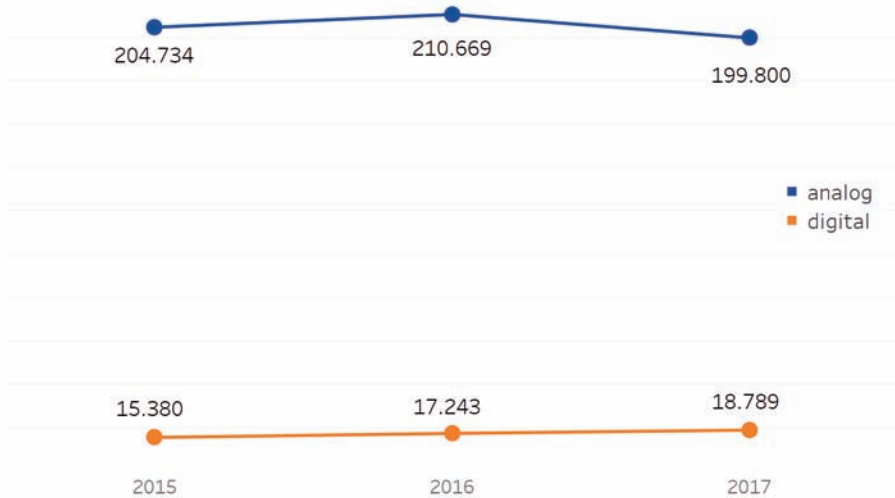
## ANZAHL STADTFÜHRUNGEN



In Geislingen gibt es eine ganze Reihe thematisch verschiedener Stadtführungen. Ab dem Jahr 2008 stieg die Zahl der gebuchten Stadtführungen stark an. Mit 90 Führungen wurde 2013 der Höhepunkt erreicht, seitdem fallen die Zahlen kontinuierlich.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

## ANZAHL DIGITALER UND ANALOGER AUSLEIHEN IN DER STADTBÜCHEREI



Die Zahl der digitalen Ausleihen in der Stadtbücherei sind im Betrachtungszeitraum um über 22 % gestiegen, während die analogen Ausleihen um 2,5 % gesunken sind.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen



## LEITSATZ

Geislingen: Die ganze Welt bei uns zuhause!

## STRATEGISCHE ZIELE

Integration und Inklusion sind wichtige Querschnittsaufgaben

Barrieren in der Stadt und in den Köpfen sind abgebaut

Miteinander auf dem Weg für gegenseitige Toleranz und Verständnis

Geislingen nutzt die Vielfalt als Chance für die Zukunft

Geislingen hat eine blühende Willkommenskultur



## KONTAKT

Fachbereich 5

Fachbereichsleiterin

Margit Schrag

Tel.: 07331 24-272

[margit.schrag@geislingen.de](mailto:margit.schrag@geislingen.de)

## LEITPROJEKT

### INTEGRATIONSRAT

#### Integration und Inklusion sind wichtige Querschnittsaufgaben

##### Kurzbeschreibung

Der Gemeinderat der Stadt Geislingen hat in seiner Sitzung vom 20. November 2013 eine Satzung für den Integrationsrat beschlossen. Darin ist festgeschrieben, dass der Integrationsrat ein Beirat des Gemeinderats ist. Aufgabe des Integrationsrats ist es, Verwaltung und Gemeinderat durch Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen in allen Angelegenheiten und Fragen zu beraten, die die Integration der in der Stadt Geislingen lebenden Migrant\*innen betreffen. Der Integrationsrat tritt für die Interessen der Bürger\*innen mit Migrationshintergrund ein und versteht sich weiter als ein Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches. Der Integrationsrat hat ein Anhörungs- und Antragsrecht in allen Angelegenheiten, die das Thema Integration und Migration betreffen. Der Integrationsrat besteht aus 24 Mitgliedern, darunter Vertreter\*innen der Fraktionen, sachkundige Bürger\*innen und Vertreter\*innen von Migrantenvereinen. Die Sitzungsleitung liegt beim Oberbürgermeister.

##### Verortung der Maßnahme

Die Maßnahme gilt für alle Bürger\*innen.

##### Idee der Maßnahme

Der Integrationsrat soll dazu beitragen, das Zusammenleben von Menschen unterschiedlichster Nationalität und Religionen in Geislingen zu verbessern und bestehende Vorurteile zu verringern. Durch sein Antragsrecht im Gemeinderat besteht die Möglichkeit, Interessen verstärkt ins Gemeinwesen einzubringen. Dies geschah z.B. durch den Antrag auf Schaffung eines Dolmetscherpools, den Antrag des Integrationsrates auf das Projekt „Interkulturelle Öffnung der Verwaltung“ u.a.

##### Zeitraum

29. Juni 2016 bis heute

##### Träger / Partner

Vertreter\*innen der Migrantenvereine, des Gemeinderats und der Stadtverwaltung sowie sachkundige Bürger\*innen



## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Integration und Inklusion sind wichtige Querschnittsaufgaben

- Interkulturelle Öffnung der Verwaltung durch zahlreiche Schulungen für Mitarbeiter\*innen, mehrere Azubis mit Migrationshintergrund
- **Arbeit des Integrationsrates mit Antragsrecht an den Gemeinderat (Leitprojekt)**

### Barrieren in der Stadt und in den Köpfen sind abgebaut

- Einbau Aufzug im Rathaus, Treppenlift im Alten Rathaus
- Behindertentoiletten
- Hohe Bänke in der Fußgängerzone
- Kontinuierliche Randsteinabsenkungen
- Inhouse-Schulung für Mitarbeiter\*innen der Technik
- Barrierefreier Ausbau des Bahnhofes (Planung und Umsetzung bis 2021 durch DB)

### Miteinander auf dem Weg für gegenseitige Toleranz und Verständnis

- PC- und Tablet-Kurse des Jugendgemeinderates und des Stadt seniorenrates
- Inklusive Freizeitangebote
  - Inklusive Skateparkgruppe
  - Kooperationen mit der Lebenshilfe
  - Workshops
  - Kornbergzeltlager
  - interkulturelle Wanderung
  - Sommerfest MGH
  - interreligiöser Dialog
  - Science Camp
- Projekt Kinder- und Familienbildung
- Geeignete Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Menschen mit Assistenzbedarf bei der Stadt als Arbeitgeber.
- Schulung von Familien- und Seniorenpat\*innen
- Projekt Respekt





## Geislingen nutzt die Vielfalt als Chance für die Zukunft

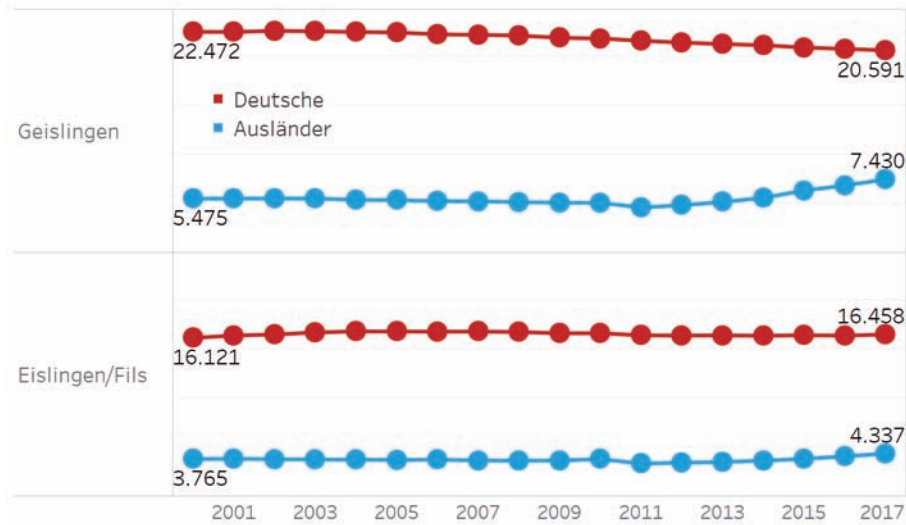
- Interkulturelle Veranstaltungen
  - Sommerfest MGH
  - Markt der Chancen
  - interkulturelles Fest in der Rätsche
  - Tag der offenen Moschee
  - gemeinsames Fastenbrechen
  - Interkulturelle Wochen
  - Interreligiöser Dialog
  - Besuche bei Migrantenvereinen

## Geislingen hat eine blühende Willkommenskultur

- Unterstützung der Integration und Sprachförderung durch
  - Volkshochschule
  - Familientreff
  - Kindertageseinrichtungen
  - Schulen
- Verdopplung der Integrationskurse und Deutsch-Aufbaukurse und Aufstockung der Lehrkräfte von sechs auf vierzehn in der Volkshochschule Geislingen
- Arbeitskreis Asyl
- Willkommensbroschüre
- Broschüre Hilfs- und Unterstützungsangebote

# INDIKATOREN

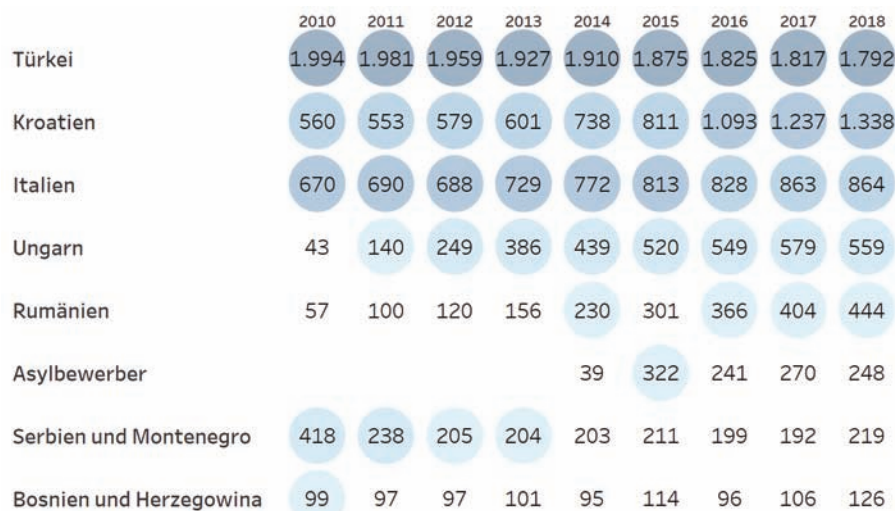
## BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT



Der Indikator zeigt die Entwicklung der deutschen Bevölkerung und der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Geislingen. In den Jahren 2015, 2016 und 2017 zeigen sich, wie in anderen Städten in Baden-Württemberg, auch in Geislingen die Folgen von Flucht und Vertreibung aus Kriegs- und Krisengebieten.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

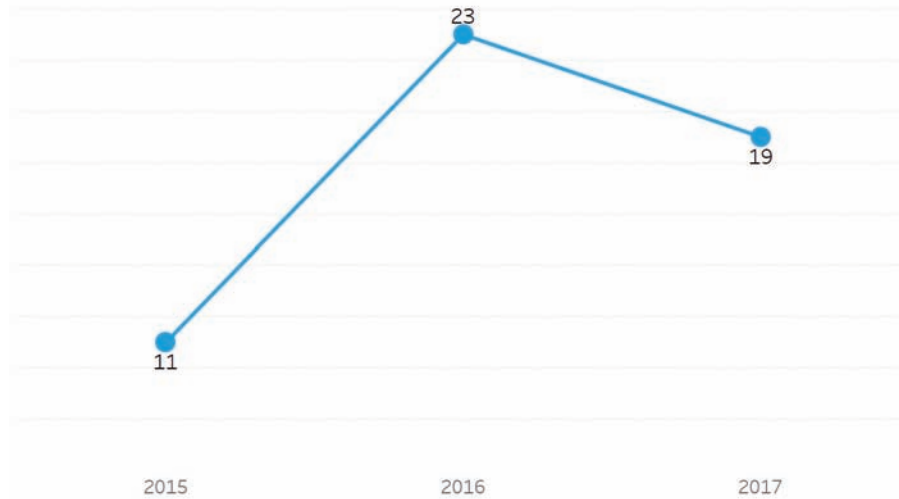
## ENTWICKLUNG AUSLÄNDISCHER NATIONALITÄTEN MIT DEM HÖCHSTEN BEVÖLKERUNGSANTEIL IN GEISLINGEN



Der Indikator zeigt die Entwicklung der fünf größten ausländischen Bevölkerungsgruppen je Betrachtungsjahr in Geislingen. Je höher die Farbintensität der Kreise, desto stärker der Bevölkerungsanteil der jeweiligen Nationalität.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

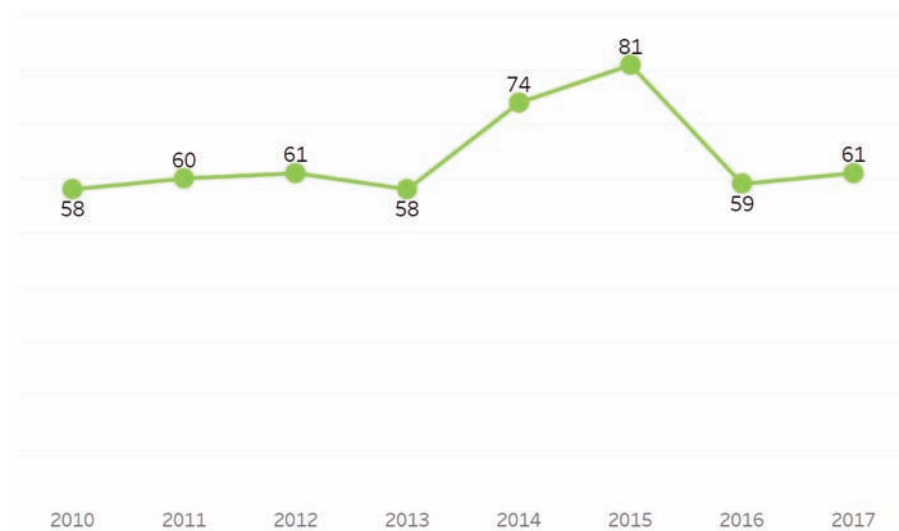
## ANZAHL INTEGRATIONSKURSE UND DEUTSCH-AUFBAUKURSE AN DER VHS



Integration wird als wichtige Querschnittsaufgabe innerhalb der Stadt Geislingen verstanden. Dieses Verständnis zeigt sich an der Zahl der Integrationskurse. Nach der Hochphase der Flucht- und Vertreibungswelle im Jahr 2015/16 (Kursanzahl in 2016: 23 Kurse), blieb die Zahl mit 19 Kursen im Jahr 2017 auf hohem Niveau.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

## ANZAHL DER EINBÜRGERUNGSANTRÄGE PRO JAHR



Die Anzahl der jährlichen Einbürgerungsanträge ist relativ konstant mit Spitzen in den Jahren 2014 und 2015 in der Hochphase der Flüchtlingswelle.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

# BÜRGERMITWIRKUNG



## LEITSATZ

Bürgermitwirkung in Geislingen ist erfolgreich, weil ICH mitmache! Ich kann mein Wissen, meine Meinung und meine Erfahrungen einbringen und dies bewegt etwas.

## STRATEGISCHE ZIELE

Geislingen bietet passende Rahmenbedingungen für Bürgermitwirkung: Es stehen ausreichend Räume für Vereine, Gruppen und Organisationen zur Verfügung; ehrenamtliche MultiplikatorInnen besitzen eine entsprechende Qualifikation und finanzielle Unterstützung für Bürgermitwirkung ist ein fester Posten im Haushalt

Geislingen pflegt eine bürgernahe Kommunikationskultur in kleinen Einheiten (Quartiersbezogenheit der Bürgermitwirkung)

Es existieren nachvollziehbare Spielregeln für alle Akteure der Geislinger Bürgermitwirkung

Eine zentrale Anlaufstelle mit hauptamtlichem und ehrenamtlichem Personal (Zukunftsbüro) koordiniert die Geislinger Bürgermitwirkung





## KONTAKT

Fachbereich 5

Team Bürgermitwirkung im  
Mehrgenerationenhaus

Christine Pfundtner

Tel.: 07331 440 363

[christine.pfundtner@geislingen.de](mailto:christine.pfundtner@geislingen.de)

## LEITPROJEKT

### LEITLINIEN FÜR DIE INFORMELLE BÜRGERBETEILIGUNG IN GEISLINGEN AN DER STEIGE

Es existieren nachvollziehbare Spielregeln für alle Akteure  
der Geislinger Bürgermitwirkung

#### Kurzbeschreibung

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 20. Juli 2016 Leitlinien für die Geislinger Bürgerbeteiligung zu erarbeiten. Daraufhin bildete sich eine Steuerungsgruppe, bestehend aus Mitgliedern der Stadtverwaltung, des Gemeinderates und der Bürgerschaft.

Diese Steuerungsgruppe (mit externer Moderation) traf sich im Jahr 2017 dreimal um Themenpunkte zu sammeln, Textentwürfe zu diskutieren und Formulierungen zu erarbeiten.

Am 28. Februar 2018 wurden die Leitlinien für die informelle Bürgerbeteiligung in Geislingen an der Steige vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

#### Verortung der Maßnahme

Leitlinien gelten für die Gesamtstadt

#### Idee der Maßnahme

Ziel der Leitlinien ist es, die Rolle der Verwaltungsmitarbeiter\*innen, der Gemeinderät\*innen und der Bürgerschaft im Rahmen einer informellen Bürgerbeteiligung zu definieren. Die Leitlinien geben sowohl der Verwaltung und dem Gemeinderat, als auch der Bürgerschaft eine Orientierung, wie Bürgerbeteiligung in Zukunft in Geislingen gestaltet werden soll.

#### Zeitraum

20. Juli 2016 bis 28. Februar 2018

#### Träger / Partner

Vertreter\*innen der Bürgerschaft, des Gemeinderates und der Stadtverwaltung

# BÜRGERMITWIRKUNG



## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Geislingen bietet passende Rahmenbedingungen für Bürgermitwirkung

- Ausbildung und Einsatz von Familienpat\*innen und Seniorenpat\*innen
- Finanzielle Förderung von Projekten der Mitglieder des Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement über den Lenkungsausschuss Bürgerschaftliches Engagement ist möglich
- Geislingen ist Kooperationspartner im Bildungsnetzwerk des Landkreises Göppingen und das Mehrgenerationenhaus bietet Qualifizierungen über das Bildungsprogramm Ehrenamt des Landkreises Göppingen an
- Im VHS-Programm sind Kurse die besonders für Ehrenamtliche geeignet sind mit einem „E“ gekennzeichnet
- Fortbildungskurse für Ehrenamtliche werden nach vorheriger Absprache vom Mehrgenerationenhaus (teilweise) finanziert

### Geislingen pflegt eine bürgernahe Kommunikationskultur in kleinen Einheiten (Quartiersbezogenheit der Bürgermitwirkung)

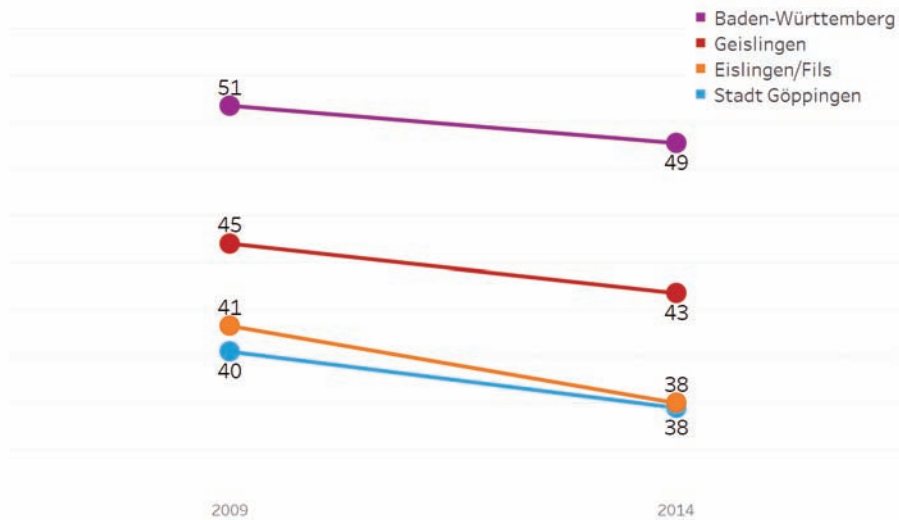
- Quartiersbezogenheit der Bürgermitwirkung Weiler u. Aufhausen
- Weiterführung des Kooperationsprojektes Begegnungen im Lebensraum: Lust auf Neues? Offen für Begegnungen?
- Mini-Bürgerbefragung in der Fußgängerzone zu bestimmten Themen durch die Geislinger Zeitung

### Es existieren nachvollziehbare Spielregeln für alle Akteure der Geislinger Bürgermitwirkung

- Leitlinien für die Bürgerbeteiligung (Leitprojekt)

# INDIKATOREN

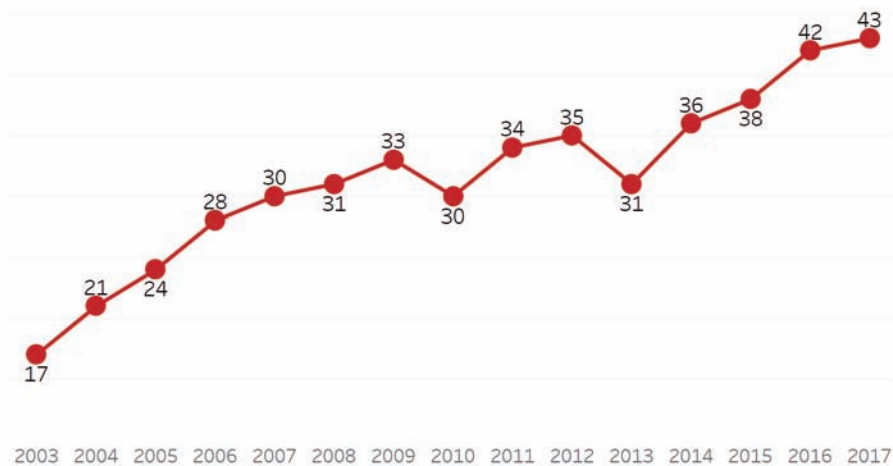
## WAHLBETEILIGUNG AN KOMMUNALWAHLEN IN PROZENT



Beim Rückgang der Wahlbeteiligung kann sich auch Geislingen nicht dem allgemeinen Trend entziehen.

Quelle Indikator: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Regionaldaten Geislingen an der Steige

## MITGLIEDER IM NETZWERK BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

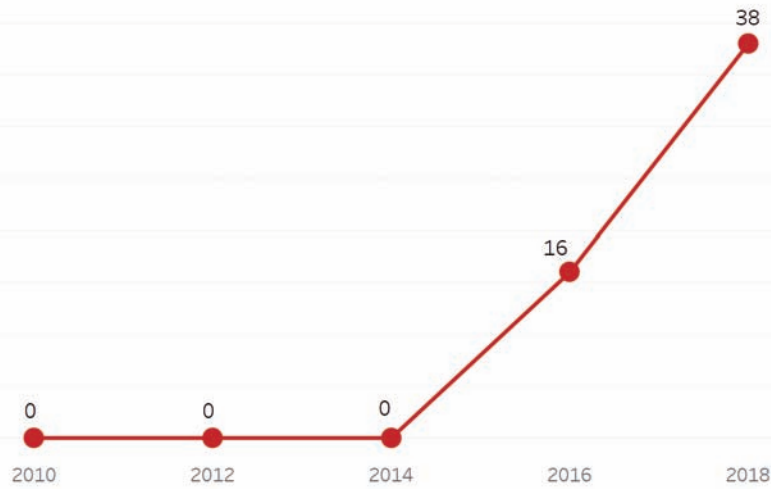


Das Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement ist eine Interessensvertretung von freiwillig Engagierten und besteht aus Gruppen, Vereinen, Initiativen und Einzelpersonen. Ziel ist die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und die Ausweitung der Bürgerbeteiligung in Geislingen. Der Trend der Mitgliedszahlen entwickelte sich im Betrachtungszeitraum positiv.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

# INDIKATOREN

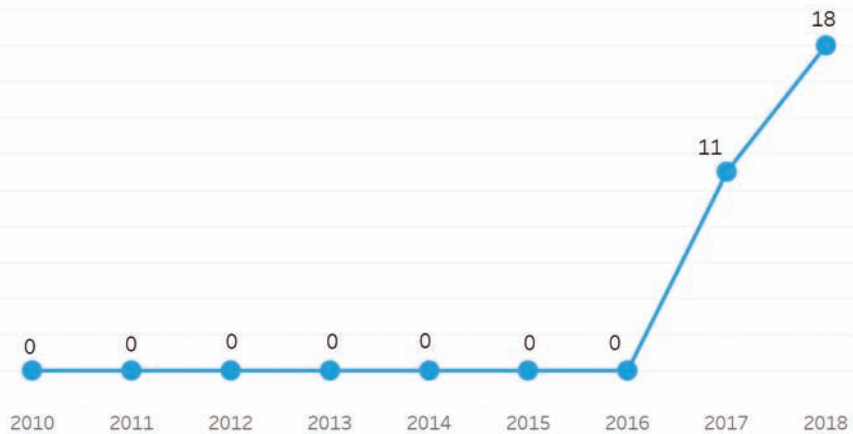
## ANZAHL SPRACHBEGLEITER\*INNEN



Der Dolmetscherpool wurde 2016 eingerichtet, um Sprachbarrieren zu überwinden. Vermittelt werden Sprachbegleitungen für Gesprächssituationen mit Menschen, die in Geislingen leben und (noch) nicht über ausreichende Sprachkenntnisse verfügen. Die Einsätze der Sprachbegleitungen haben seither stetig zugenommen, auch kann der Dolmetscherpool inzwischen deutlich mehr Sprachen anbieten als 2016.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

## ANZAHL SENIORENPATENSCHAFTEN



Das Ziel des Projektes Seniorenpatenschaften ist es, älteren Menschen, die in Geislingen alleine leben und Begleitung und Unterstützung benötigen, ehrenamtliche Pat\*innen zur Seite zu stellen. Es haben bisher zwei Schulungen für Seniorenpat\*innen stattgefunden – 2017 und 2018 – und auch für 2019 ist wieder eine Schulung geplant. Die Nachfrage nach Seniorenpatenschaften übersteigt derzeit immer noch das Angebot.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen



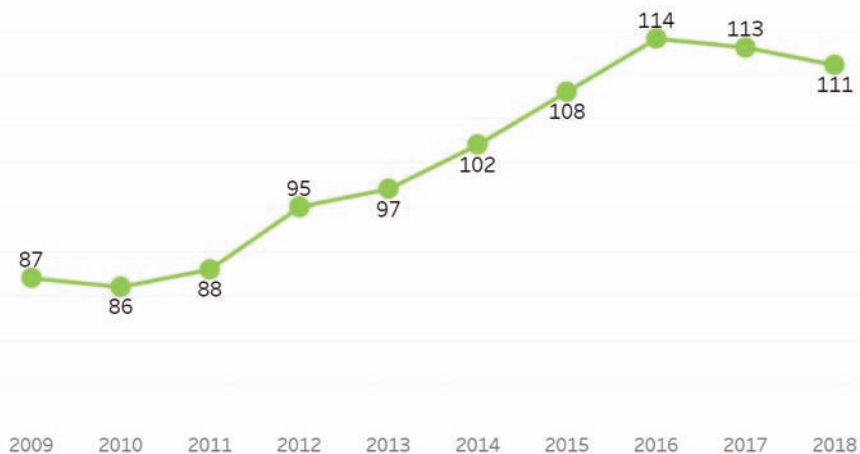
## ANZAHL JUGENDGEMEINDERÄT\*INNEN



Seit 1994 gibt es in Geislingen einen Jugend-Gemeinderat, der eine dauerhafte kommunalpolitische und demokratisch legitimierte Vertretung der Jugendlichen aus Geislingen und Umgebung darstellt. Die Steigerung in den Jahren 2014 und 2017 rührt daher, dass zusätzlich zu den Vertreter\*innen der weiterführenden Schulen im Jahr 2014 das Berufsschulzentrum dazu gekommen ist, und im Jahr 2017 die Waldorfschule.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

## ANZAHL GRÜNPATENSCHAFTEN



Grünpat\*innen halten in Geislingen kleine öffentliche Grünflächen in Schuss, arbeiten ehrenamtlich und nehmen der Stadt viel Arbeit ab. Die meisten Grünpatenschaften wurden in den Stadtbezirken übernommen.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen



## LEITSATZ

Geislingen ist als bunte, zukunftsorientierte Stadt Heimat für Familien, Jung und Alt und bietet eine vernetzte Vielfalt im gut ausgebauten Bildungs- und Sozialbereich.

## STRATEGISCHE ZIELE

Attraktive, passgenaue und erschwingliche Angebote für alle

Erhalt und Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen im Bildungs- und Sozialbereich

Wir begrüßen die Vielfalt in unserer Stadt und nutzen dieses Potential aktiv und kreativ

Koordinierte Netzwerkarbeit auch im Sozial- und Bildungsbereich



## KONTAKT

Fachbereich 5

Sachgebietsleiterin

Bildung, Jugend und Betreuung

Jonica Sperling

Telefon: 07331 24-208

[jonica.sperling@geislingen.de](mailto:jonica.sperling@geislingen.de)

## LEITPROJEKT

### GEISLINGER GUTSCHEINHEFT

**Attraktive, passgenaue und erschwingliche Angebote für alle**

#### **Kurzbeschreibung**

Seit acht Jahren gibt es das Geislinger Gutscheinheft. Es umfasst eine Sammlung unterschiedlichster Gutscheine um all jenen mit eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten eine Teilhabe am Geislinger Kultur-, Bildungs- und Freizeitleben zu ermöglichen. Das Heft hat einen Wert von ca. 200 Euro. Rund 200 Hefte werden im Jahr ausgegeben – zur Zeit des Syrien-Konflikts hat sich die Zahl fast verdoppelt und ist jetzt wieder rückläufig. Als unterstützender Partner konnte der Carisatt-Laden der Caritas gewonnen werden: Er übernimmt seit dem Jahr 2011 die Verteilung der Gutscheinhefte an seine Kunden. Anspruchsberechtigt sind somit all jene Geislinger Bürger\*innen, die einen Berechtigungsausweis des Caritas Tafelladens Carisatt erhalten.

#### **Verortung der Maßnahme**

Gutscheinheft gilt für die Gesamtstadt

#### **Idee der Maßnahme**

Die Idee der Maßnahme ist, all jenen mit eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten eine Teilhabe am Geislinger Kultur-, Bildungs- und Freizeitleben zu ermöglichen.

#### **Zeitraum**

Seit 2011. Das Geislinger Gutscheinheft wird Jahr für Jahr weiterentwickelt und es werden weitere Angebote aufgenommen und Sponsoren und Spender als Unterstützer gesucht.

#### **Träger / Partner**

Vertreter\*innen der Bürgerschaft, des Gemeinderates und der Stadtverwaltung



## LEITPROJEKT

### AUSBAU DER GANZTAGSANGEBOTE AN DEN GEISLINGER GRUNDSCHULEN UND DEN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

#### Erhalt und Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen im Bildungs- und Sozialbereich

##### **Kurzbeschreibung**

Die Große Kreisstadt Geislingen an der Steige ist Sachaufwandsträger für insgesamt 11 Schulen. Zwei einzügige Grundschulen befinden sich in den Ortsteilen, vier mehrzügige Grundschulen befinden sich in der Kernstadt – drei der vier Schulen bieten als Werkrealschule bzw. Gemeinschaftsschule eine weiterführende Schule an.

Weiterhin verfügt Geislingen über zwei Realschulen, zwei Gymnasien und ein Sozialpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ). In den vergangenen 15 Jahren wurden die Schulen sukzessive zu Ganztagschulen mit offenem, teiloffenem und gebundenem Angebot ausgebaut und die Infrastruktur entsprechend aufgerüstet:

Verschiedene Mensen wurden eingerichtet und mit Personal ausgestattet, gleichzeitig wurde das Betreuungspersonal für die außerunterrichtlichen Zeiten Jahr für Jahr weiter erhöht.

Der Ausbau ist weiterhin im vollen Gange, aktuell steht der Neubau einer Mensa für die Gemeinschaftsschule an.

##### **Verortung der Maßnahme**

Gesamtstadt

##### **Idee der Maßnahme**

Idee der Maßnahmen ist es, den Bildungsbereich der Stadt Geislingen in nahtlosem Anknüpfen an den Ausbau im Krippen- und Kindergartenbereich weiter zu stärken, Bildungsgerechtigkeit zu schaffen und darüber hinaus die Vereinbarkeit von Beruf und Familie noch stärker zu stützen.

##### **Zeitraum**

Von Anfang 2000 bis heute

##### **Träger / Partner**

Vertreter\*innen der Schulen, des Gemeinderates und der Stadtverwaltung





## LEITPROJEKT

### FAMILIENZENTRUM IM KINDERHAUS DER KLEINEN SIEDLUNGSSTROLCHE, LIEBKNECHTSTRASSE 37

#### Koordinierte Netzwerkarbeit auch im Sozial- und Bildungsbereich

##### Kurzbeschreibung

Das Kinder- und Familienzentrum, kurz KiFaZ, im Kinderhaus der kleinen Siedlungsstrolche (Standort: Hintere Siedlung) möchte Kinder und Eltern wohnortnah und in ihrer Lebenswelt erreichen. Es handelt sich um ein Angebot in Kooperation mit dem Landkreis Göppingen und der Caritas Fils-Neckar-Alb. Das KiFaZ ist ein Begegnungsort mit Bildungs- und Beratungsangeboten mit internationaler Ausrichtung für Mütter, Väter, Kinder und interessierte Bürger\*innen. Eltern und interessierte Bürger\*innen können sich mit ihren Fähigkeiten und Kenntnissen jederzeit einbringen.

##### Verortung der Maßnahme

Liebknechtstr. 37, 73312 Geislingen

##### Idee der Maßnahme

Ziel ist es, Familien mit oder ohne Migrationshintergrund, unabhängig vom sozialen Status, zu stärken und sie bei einem guten Miteinander zu unterstützen.

##### Zeitraum

2013 bis heute

##### Träger / Partner

Vertreter\*innen der Bürgerschaft, des Gemeinderates und der Stadtverwaltung, der Landkreis Göppingen und die Caritas Fils-Neckar-Alb

## WEITERE MASSNAHMEN (UMGESETZT ODER IN UMSETZUNG)

### Attraktive, passgenaue und erschwingliche Angebote für alle

- Familientreff
- Familienzentrum
- Haus der Familie
- Sprachförderung in allen KiTas
- Projekt Kinder- und Familienbildung
- Projekt "Frühe Chancen"
- Projekt Kinder- und Familienbildung, Projekt "Sprach-Kitas"
- Bearbeitung des Themas „Attraktive Räume für Kinder und Jugendliche“ im Rahmen der Jugendhilfeplanung
- **Geislinger Gutscheineft (Leitprojekt)**

### Erhalt und Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen im Bildungs- und Sozialbereich

- **Ausbau der Ganztagsangebote an den Geislinger Grundschulen und den weiterführenden Schulen (Leitprojekt)**
- Ausbau der Kita-Plätze durch Erweiterung bestehender Einrichtungen (Jugendheim, Einsteinschule, Zillerstall, Türkheim, Mobile Raumlösung Obere Stadt) und Einrichtung eines Waldkindergartens
- zwei Familientreffs (MGH und Siedlungsstrolche)
- Schulgärten
- Bau einer Mensa für die Gemeinschaftsschule am Tegelberg und weiterer Ausbau der Ganztagschulen sowie der Betreuungsangebote an Schulen
- Einführung des Projekts IMP (Informatik-Mathematik-Physik) an beiden Geislinger Gymnasien sowie Verlängerung des G9-Zugs am Helfenstein-Gymnasium
- Projekt Kinder- und Familienbildung
- Soziale Gruppenarbeit im Kinderhaus am Lindenhof und an der Uhlandschule
- Einrichtung einer weiteren FSJ-Stelle im Kindergartenbereich sowie Ausweitung des Ausbildungsangebots PIA (Praxisintegrierte Ausbildung)
- Verlängerung der Brennpunktbeschlüsse und somit Erhöhung der Qualität durch geringere Kinderzahlen pro Gruppe
- Ausbau Öffnungszeiten Kinder- und Jugendhaus Tälesbahnhof (am WE, abends, in den Ferien) sowie neue Räume und eine Hütte für die Mobile Jugendarbeit
- Ausbau des Büros Mobile Jugendarbeit und Unterstützung der Einrichtung einer neuen Kinder- und Jugendanlaufstelle in der Oberen Stadt (K19)



- Feste für Kinder:
  - Weltspieltag
  - Weltkindertag
  - Sommerfest MGH
  - Huttanz
  - Kinderfest
- Ausbau der Schulsozialarbeit mit aktuell 3 Vollzeitstellen (vier Mitarbeiter\*innen) an drei Schulen

## Wir begrüßen die Vielfalt in unserer Stadt und nutzen dieses Potential aktiv und kreativ

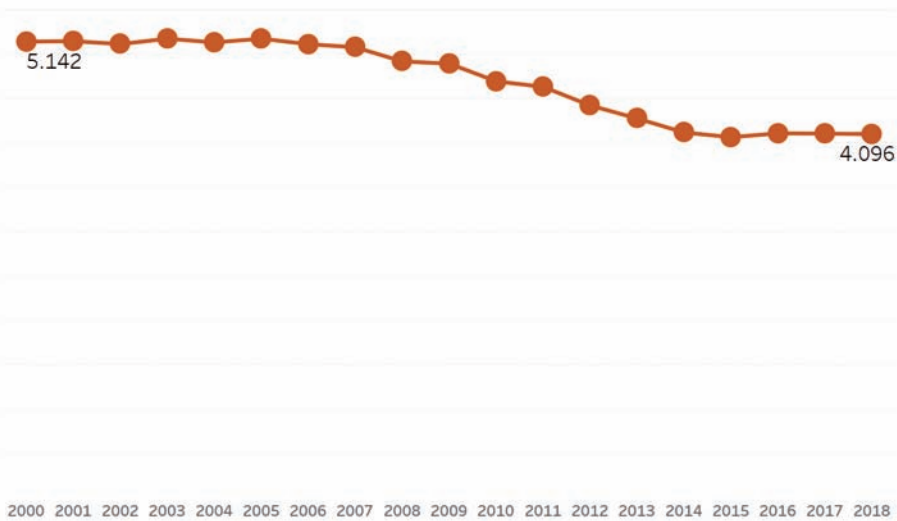
- Neue öffentliche Events
  - Sommernachtskino
  - Maultaschenfest
  - Oldtimertreffen
  - Musik auf der Burg
  - Fanfarenzugtreffen
  - Kunstfrühling
  - Tag des Handwerks
- Essensverkauf in der Fußgängerzone von Vereinen und Schulen
- Markt der Chancen – Geislingens Vereine vernetzen sich
- Einbeziehung von Schulen und Kindertageseinrichtungen in den Wochenmarkt durch die Deutsche Marktgilde als neuer Betreiber der Wochenmärkte
- Ausbau der Kooperationen von Schulen und Vereinen z.B. durch Bläserklasse an der Daniel-Straub-Realschule, Kooperationen im Zuge der Ganztagesbetreuung

## Koordinierte Netzwerkarbeit auch im Sozial- und Bildungsbereich

- **Familienzentrum im Kinderhaus der kleinen Siedlungsstrolche, Liebknechtstraße 37 (Leitprojekt)**
- Teilnahme der Polizei im AK Kommunale Kriminalprävention
- Konzeption zw. Stadt und Polizei zur Bekämpfung von Sicherheits- und Ordnungsstörungen im öffentlichen Raum

# INDIKATOREN

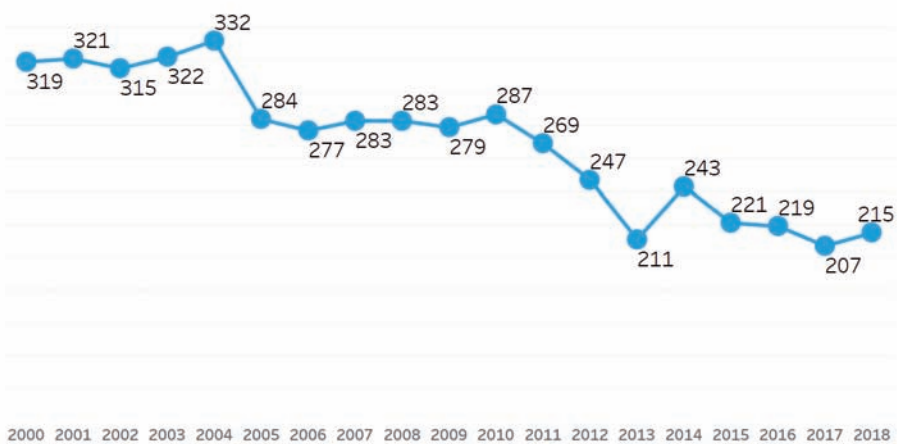
## GESAMTSCHÜLER\*INNENZAHL AN ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULEN



Die Gesamtschüler\*innenzahl im Betrachtungszeitraum in Geislingen ist leicht rückläufig, seit dem Jahr 2015 pendelt sich die Zahl um einen Wert von ca. 4.100 ein. Allerdings gehen die Prognosen von einer deutlichen Steigerung in den nächsten Jahren aus.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

## SCHULÜBERGÄNGE AUS ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN GRUNDSCHULEN AUF WEITERFÜHRENDE SCHULEN

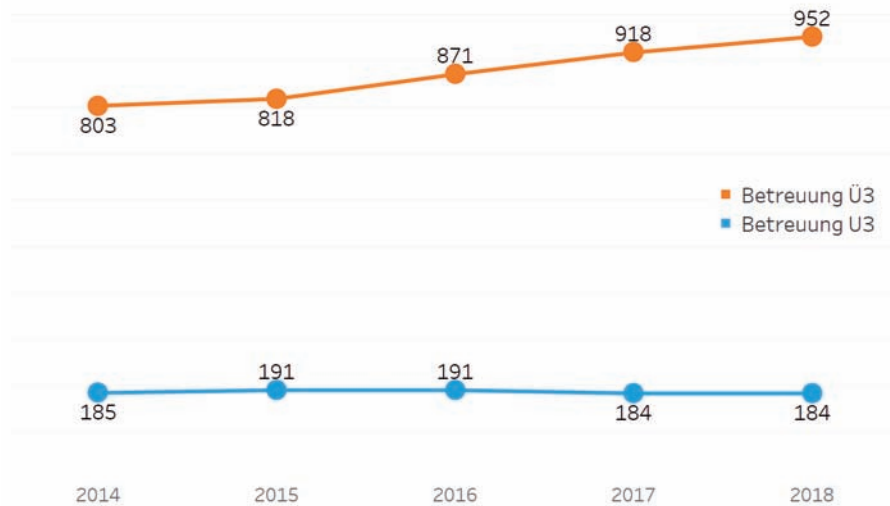


Die Schulübergänge auf weiterführende Schulen in Geislingen folgen im Betrachtungszeitraum einem negativen Trend. Diese Entwicklung ist allerdings vor dem Hintergrund einer sinkenden Anzahl von Schüler\*innen zu betrachten.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen



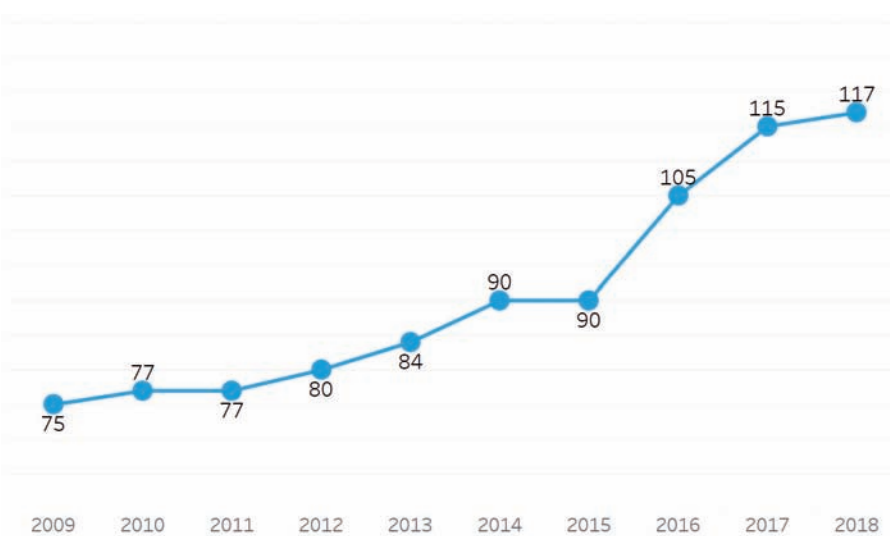
## ANZAHL BELEGBARER PLÄTZE IN DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN



Die Anzahl der belegbaren Plätze in den Kindertageseinrichtungen für Kinder über 3 Jahre steigt im Betrachtungszeitraum um 18,5 % und folgt damit auch den steigenden Geburtenzahlen. Die belegbaren Plätze für Kinder unter 3 Jahren bleiben relativ konstant.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

## PERSONALENTWICKLUNG IN DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN



Um eine gute Betreuungsqualität zu sichern, steigt die Zahl des Betreuungspersonals in den Einrichtungen.

Quelle Indikator: Stadt Geislingen

## HERAUSGEBER

Stadt Geislingen an der Steige  
Hauptstraße 1  
73312 Geislingen

## BEARBEITET VON

Sonja Pfau  
Umweltbeauftragte der Stadt Geislingen an der Steige  
Tel.: 07331 24-303  
E-Mail: [sonja.pfau@geislingen.de](mailto:sonja.pfau@geislingen.de)

## GRAFISCHES KONZEPT UND UMSETZUNG

IDEE-n - Büro für nachhaltige Kommunikation  
[www.idee-n.com](http://www.idee-n.com)

Erscheinungsjahr: 2019

Stand der Indikatoren / Zeitverlauf: in der Regel vom Jahr 2000 bis zum  
Jahr 2017/2018

## BILDNACHWEIS

Seite 7: © sabinevanerp – pixabay.com  
Seite 8: © RitaE – pixabay.com  
Seite 14: © Marys\_fotos – pixabay.com  
Seite 18: © Hans – pixabay.com  
Seite 18: © andreas160578 – pixabay.com  
Seite 25: © Pexels – pixabay.com  
Seite 26: © Markus Sontheimer  
Seite 27: © Couleur – pixabay.com  
Seite 35: © SplitShire – pixabay.com  
Seite 39: © geralt – pixabay.com  
Seite 41: © Inactive account – pixabay.com  
Seite 42: © StartupStockPhotos – pixabay.com  
Seite 46: © sipa – pixabay.com  
Seite 47: © distel2610 – pixabay.com  
Seite 48: © manfredrichter – pixabay.com  
Seite 49: © Antranias – pixabay.com  
Seite 49: © Sauerlaender – pixabay.com  
Seite 58: © karimzadeh\_masoud – pixabay.com  
Seite 59: © moreharmony – pixabay.com  
Seite 60, 38: © rawpixel – pixabay.com  
Seite 60: © stevepb – pixabay.com  
Seite 71: © adrit1 – pixabay.com  
Seite 72: © klimkin – pixabay.com  
Seite 74: © jarmoluk – pixabay.com  
Seite 75: © dassel – pixabay.com  
Seite 75: © marimari1101 – pixabay.com  
Alle weiteren Bilder: © Stadt Geislingen

